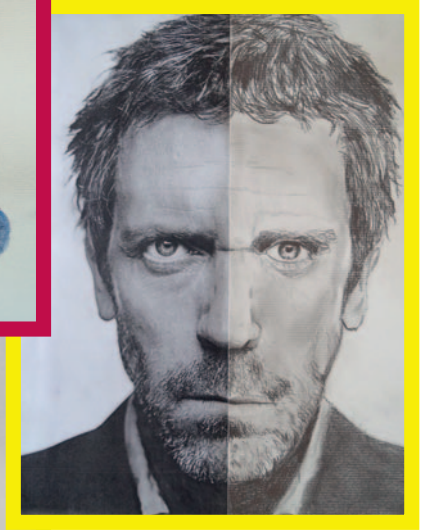


JAHRES BERICHT 2023



Liebe Leser*innen,

das Schuljahr 2022/2023 war für mich durch die Bestellung zur Direktorin natürlich ein ganz besonderes Jahr. Ich freue mich sehr, dass ich diese verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen durfte und so die Zukunft der HBLW und Fachschule Ried maßgeblich mitgestalten kann.



Margit Parzer

Der vorliegende Jahresbericht gibt wieder einen wunderbaren Überblick über die vielfältigen Aktivitäten an unserer Schule. Wir genießen es in vollen Zügen, dass wir bei unseren schulischen Angeboten aus dem Vollen schöpfen können und unsere Schüler*innen endlich wieder das gewohnte „Komplettpaket“ der HBLW/Fachschule mit Sprachreisen, Exkursionen zu Unternehmen oder Gesundheitseinrichtungen, Veranstaltungen mit Serviceeinsätzen, tollen sozialen Projekten und vielem mehr erleben können.

Im kommenden Schuljahr starten wir in der 5-jährigen HBLW mit der neuen Vertiefung **„Media & Design Management“**. Wir sind sehr stolz darauf, dass dieses zukunftsorientierte Angebot von vielen unserer neuen Schüler*innen so gut angenommen wurde. Neben den beiden etablierten Vertiefungen **„Sprachen“** sowie **„Aktives Gesundheitsmanagement“** können sich bei Media & Design Management kreative Talente bei interessanten Social-Media-Projekten ausleben.

Auch in der Fachschule hat sich die vor zwei Jahren eingeführte Vertiefung **„Ordinations- und Patientenmanagement“** bestens etabliert und

die Zahl der jährlichen Neuanmeldungen spricht für sich. Es freut uns sehr, dass unser Angebot für zukünftige Schüler*innen offensichtlich sehr attraktiv ist.

Natürlich beobachten wir laufende Entwicklungen sehr genau und haben uns so bereits in einer pädagogischen Konferenz mit dem Thema **„Künstliche Intelligenz in der Schule“** auseinandergesetzt. Die verschie-

denen Fachrichtungen an unserer Schule sind nun angehalten, sich durchaus auch kritisch mit möglichen Chancen und Risiken auseinanderzusetzen. Wir sind sehr gespannt, welche Herausforderungen dabei noch auf uns zukommen werden.

„Positive Education“ ist ein weiteres Thema, das mir auch persönlich sehr am Herzen liegt. Die Persönlichkeit der jungen Menschen zu stärken ist mehr denn je eine zentrale Aufgabe, der wir uns an der HBLW und Fachschule mit ganz besonderem Engagement widmen möchten. Eine erste Kick-off-Veranstaltung hat wertvolle Impulse geliefert und wir freuen uns auf die Umsetzung von tollen Empowerment-Projekten im kommenden Schuljahr.

Liebe Leser*innen: Ich wünsche Ihnen eine schöne Zeit beim Durchblättern und Lesen dieses Jahresberichtes! Viele für uns schöne Erinnerungen sind darin festgehalten und zeigen nicht zuletzt auch das großartige Engagement von Lehrer*innen und Schüler*innen während des gesamten Schuljahres. Herzlichen Dank dafür!



Ich bedanke mich an dieser Stelle auch bei vielen anderen:

- Ein ganz besonderer Dank gilt der provisorischen Fachvorständin Manuela Köttl, die mit vielen neuen Ideen zur positiven Weiterentwicklung des fachpraktischen Bereiches beiträgt und es mit ihrem Team schafft, bei den Schüler*innen die Leidenschaft für Essen und Genuss zu stärken.
- Ein großes Dankeschön auch an unseren Administrator Alexander Pointecker, der viel Zeit und Engagement in optimale organisatorische Abläufe sowie eine wohldurchdachte Stundenplangestaltung steckt und viel Geduld bei den oft kurzfristigen Änderungserfordernissen mitbringt. Sein Beitrag für sehr gute Rahmenbedingungen für Schüler*innen und Lehrkräfte ist beachtlich!
- Vielen Dank auch an unsere diesjährigen Klassenvorständinnen und -vorstände:
(1 AH) Markus Edtbauer, (1 AP) Susanne Moser, (1 BH) Christian Kaiser, (1 CH) Angelika Stramke, (2 AH) Manuel Feldbacher, (2 AP) Daniela Leeb, (2 BH) Michael Thalinger, (2 CH) Tanja Raab, (2 DH) Viktoria Mitterbuchner, (3 AI) Viktoria Schöppl, (3 BIE) Judith Öllinger, (3 CE) Sabine Senzenberger, (4 AI) Ingrid Detzlhofer, (4 BIE) Eduard Hofer, (4 CE) Hermann Strassgüttl, (5 AIE) Rainer Hingsammer, (5 BE) Michael Sob, (5 CE) Nicole Seidl
Sie erledigen wichtige organisatorische Aufgaben und sind verständnisvolle Ansprechpartner*innen bei schulischen, aber auch privaten Sorgen und Nöten.
- Die Steuergruppe mit Daniela Leeb (Schulqualitätskordinatorin), Manuela Köttl (prov. Fachvorständin), Angelika Stramke, Christian Kaiser, Rainer Breuer, Irmgard Hartlmaier und Alexander Pointecker (Administrator) unterstützt mich in großem Maße bei der strategischen Weiterentwicklung und Entscheidungsfindung. Vielen Dank dafür!
- Ich bedanke mich auch sehr herzlich bei Teresa Hilpold für ihren Einsatz als Bildungsberaterin und bei Gerlinde Morocutti für die spontane Bereitschaft zur karenzbedingten, engagierten (Wieder-)Übernahme dieser wichtigen Aufgabe.
- Vielen Dank natürlich an unsere Sekretärinnen Johanna Seifried, Claudia Ginzinger und Sabine Lechner, die mit besonderer Umsicht, Genauigkeit und Routine die anstehenden Alltagsaufgaben erledigen. Wir schätzen sie ganz besonders für ihre unendliche Geduld, besondere Freundlichkeit und absolute Hilfsbereitschaft!
- Was wären wir ohne unsere IT-Spezialisten Reinhard Blümlinger, Rainer Breuer und Christian Kaiser? Sie schaffen die technischen Rahmenbedingungen für ein problemloses Arbeiten. Herzlichen Dank dafür!
- Vielen Dank an unsere Schulärztin, Dr. Simone Rakousky, die ihre Aufgabe mit ganz besonderem Engagement wahrnimmt und als wertvolle Ansprechpartnerin für unsere Schüler*innen zur Verfügung steht.
- Philip Gorbach, unser Jugendcoach, wird uns für ein Jahr Bildungskarenz vorübergehend verlassen. Vielen Dank für die großartige Unterstützung und die umfassende Begleitung unserer Schüler*innen bei ihren unterschiedlichsten Problemen.
- Unsere Schulwarte Drazen Svalina und Wolfram Greil, die Wirtschaftsleiterinnen Sabine Lechner und Silvia Mayr-Huber, die Küchenhilfskraft Adije Iliri, unsere Mitarbeiterinnen in der Wäscherei, Anna Mitterbuchner und Herta Uzel sowie unsere Reinigungskräfte Praphian Aigner und Angelika Rinner sorgen dafür, dass es bei uns „rund läuft“. Herzlichen Dank dafür!

- Ein besonderes Dankschön auch den Elternvertreterinnen Martina Wimmer, Manuela Angleitner sowie Petra Mitterbauer für ihre wertvollen Ideen und Anregungen, ebenso unserer engagierten Schülervertretung mit Julia Mayringer als Schulsprecherin sowie Amelie Aichinger-Biermair und Klara Fruhsdorfer als ihre Stellvertreterinnen.
- Vielen Dank an alle Kolleginnen und Kollegen, die Beiträge für diesen Jahresbericht erstellt haben und einen ganz besonderen Dank an Eduard Hofer, der diese wieder bereits während des Jahres vorbildlich gesammelt hat.
- Ein ganz besonderer Dank gilt natürlich Michael Sob, der sich um die Erstellung des vorliegenden Jahresberichtes gekümmert hat, dazu aus den vielen Beiträgen die besonderen Highlights ausgewählt, die Berichte überarbeitet und ergänzt hat und dem Bericht den letzten Feinschliff verpasst hat.

Sie, liebe Eltern, verdienen an dieser Stelle ebenfalls ein großes Dankeschön, zum einen dafür, dass Sie uns Ihre Kinder anvertraut haben und zum anderen für das gute Miteinander sowie den gelungenen Austausch.

Euch, liebe Schülerinnen und Schüler der HBLW und Fachschule, darf ich einen besonderen Dank aussprechen. Viele von Euch sind auch in ihrer Freizeit schnell zur Stelle, wenn es um besondere Aufgaben im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, z.B. beim Einsatz auf Messen oder bei Präsentationen in Mittelschulen, geht. Das ist nicht selbstverständlich. Darüber hinaus danke ich allen für ihren Beitrag zu einem ausgezeichneten Schulklima!



Lehrer*innen 2022/23



1. Reihe sitzend (v. l.):

Mag. Christian Kaiser, Mag. Sabine Senzenberger, Mag. Alexander Pointecker,
Mag. Dr. Margit Parzer (Direktorin), Manuela Köttl BEd MEd (provisorische Fachvorständin),
Mag. Hermann Strassgüttl, OStR Mag. Gerlinde Morocutti

2. Reihe stehend (v. l.):

Mag. Rainer Hingsammer, FOL Mag. Dipl.-Päd. Marianne Niklas MAS MSc, Mag. Sonja Dieß-Marshall,
Mag. Tanja Raab, Mag. Julia Schöppl, Mag. Angelika Stramke, Mag. Brigitte Klem, MMag. Doris Auer,
Mag. Dr. Ingrid Detzlhofer, Viktoria Mitterbuchner BEd, Mag. Michaela Krauser,
Mag. Judith Öllinger BA MA, Mag. Christina Schaur

3. Reihe stehend (v. l.):

Mag. Rainer Breuer, Mag. Dr. Manfred Falter, Mag. Michael Thallinger, Mag. Victoria Braun, Mag. Nora Karl,
FOL Dipl.-Päd. Susanne Moser, Mag. Barbara Tonninger, Daniela Leeb MEd BEd, Mag. Michael Sob

4. Reihe stehend (v. l.):

OStR Mag. Edith Ketter, Mag. Nicole Seidl, MMag. Eduard Hofer, Mag. Manuel Feldbacher,
Mag. Irmgard Hartlmaier, MMag. Markus Edtbauer, Magdalena Brandl BEd, Birgit Humer BEd

Nicht am Foto:

Katharina Bauhoffer, BEd
Turgut Demirci, MA
FOL Dipl.-Päd. Ing. Maria Dreher, BEd
Mag. Michaela Grausgruber
Mag. Lisa Kabilo
Mag. Christa Klement
Lisa Lang
FOL Dipl.-Päd. Michaela Petermaier
Jutta Schneller, BEd MA
FOL Walter Simmelbauer, BEd
Mag. Esther Zubot





QUER-
EINSTEIGER
WILLKOMMEN

CONTACT US PER WHATSAPP
+43 676 84 74 74 54

EVENTS SIND AUCH DEINE LEIDENSCHAFT?

KOMM ZU UNS INS #TEAMGASSNER
SPANNENDE AUSHILFSJOBS, PRAKTIKA, EINSTIEGSJOBS

Faire Bezahlung, Abwechslung, anteiliges Trinkgeld, geregelte Arbeitszeiten unter Berücksichtigung deiner Wünsche, ein sehr kollegiales und wertschätzendes Team, Karrieremöglichkeiten innerhalb der Gassner Betriebe, gemeinsame Ausflüge, coole Veranstaltungen wie z.B. die Leonidas Sportlergala.

WWW.GASSNER-GASTRONOMIE.AT
JOBS@GASSNER-GASTRONOMIE.AT



OStR. Mag. Edith Ketter

Fächer: *Bewegung und Sport (SPO), Bewegung (BEW), Globalwirtschaft, Wirtschaftsgeografie und Volkswirtschaft (GWV), Volkswirtschaft und Wirtschaftsgeografie (VWG), Aktives Gesundheitsmanagement – Sport (AGMS)*



Liebe Edith,

wir möchten dir von ganzen Herzen für dein außergewöhnliches Engagement an der HBLW danken. Deine innovativen Ansätze zur Förderung der Gesundheit unserer Schülerinnen und Schüler, wie beispielsweise das Programm „Vital-4-Brain“, werden uns stets in bester Erinnerung bleiben. Die erfolgreiche Einführung der „bewegten Pause“ werden wir definitiv beibehalten und auch den kommenden Generationen von HBLW-Schülerinnen und -Schülern vorstellen.

Du hast das Fach „Sport“ über viele Jahre hinweg mit herausragender Kompetenz geleitet, wofür wir dir zutiefst dankbar sind.

Wir wünschen dir von Herzen alles erdenklich Gute für deine Zukunft. Mögest du weiterhin gesund und fit bleiben und deine wohlverdiente Pension in vollen Zügen genießen.

Deine Kolleginnen und Kollegen der HBLW



FL Dipl.-Päd. Ingeborg Kinzl

Fächer: *Küchen- und Restaurantmanagement (KR, KRM), Betriebsorganisation (BO, BTO), Ernährungs- und Lebensmitteltechnologie (ELT), Ernährung (ERNG), Aktives Gesundheitsmanagement-Ernährung (AGME), Unternehmens- und Dienstleistungsmanagement (UDM)*



FOL Dipl.-Päd. Maria Hackinger

Fächer: *Küchen- und Restaurantmanagement (KR, KRM), Betriebsorganisation (BO, BTO), Ernährungs- und Lebensmitteltechnologie (ELT), Ernährung (ERNG), Aktives Gesundheitsmanagement – Ernährung (AGME)*



Inge und Maria – zwei Koryphäen des Fachbereichs Ernährung, Gastronomie und Hotellerie gehen in den wohlverdienten Ruhestand.

Inge kann auf beinahe 40 Jahre und Maria auf mehr als 30 Jahre Berufserfahrung zurückblicken. Beide begannen ihre pädagogische Karriere im Salzkammergut, ihre Stammschule wurde jedoch nach wenigen Jahren unsere HBLW/FW Ried im Innkreis. Dennoch mussten beide nach einigen Dienstjahren wieder auf Wanderschaft gehen. Maria unterrichtete zwischenzeitlich einige Jahre in Braunau und Wels. Inge durfte ihr Fachwissen ebenfalls für mehrere Jahre in Wels zum Besten geben.

Nicht nur ihr beruflicher Werdegang weist Gemeinsamkeiten auf, auch ihr Perfektionismus im Hinblick auf Unterrichtsvorbereitungen. Marias Gedächtnis ist phänomenal, sie konnte fast immer ziemlich genau sagen, wann was bei welcher Konferenz besprochen wurde, oder welche Lehrinhalte sich in den verschiedenen Auflagen der Lehrbücher geändert haben. Manchmal hatten wir das Gefühl, dass sie unsere Fragen schon beantworten konnte, bevor wir sie überhaupt gestellt hatten. Inges Unterlagen waren stets durchdacht, übersichtlich und auf dem neuesten Stand – nicht selten blickten wir neidvoll auf ihren Ordner mit Unterrichtsvorbereitungen und noch dazu wusste sie immer ganz genau, wo sich was befindet. Obwohl beide viel Zeit in die Schule investiert haben, befürchten wir nicht, dass ihnen nun langweilig wird. Inge ist als aktives Naturfreundemitglied allein oder mit ihrem Mann ständig sportlich unterwegs und auch das Reisen zählt zu ihren großen Leidenschaften. Maria ist ebenfalls ein sehr geselliger Mensch und nun hat sie endlich mehr Zeit ihre Freundschaften zu pflegen. Zum Abschluss noch ein weiteres Merkmal, welches Inge und Maria verbindet: Beide erkunden als Gourmets gerne neue Restaurants in und rund ums Innviertel.

Wir werden die beiden in unserem Team vermissen und wünschen ihnen für ihren „Un-Ruhestand“ alles Gute und nur das Beste.



Danke

**SELBSTVERSTÄNDLICH MÖCHTEN WIR AUCH
UNSEREN BEIDEN SEKRETÄRINNEN
CLAUDIA GINZINGER UND JOHANNA SEIFRIED
HERZLICH FÜR IHRE WERTVOLLE UNTERSTÜTZUNG
DANKEN, DENN OHNE SIE WÜRDEN DER SCHULBETRIEB
NICHT SO REIBUNGSLOS ABLAUFEN KÖNNEN.**





Katharina Bauhoffer, BEd

Fächer: *Küchen- und Restaurantmanagement (KR, KRM), Betriebsorganisation (BO, BTO), Ernährungs- und Lebensmitteltechnologie (ELT), Ernährung (ERN), Aktives Gesundheitsmanagement – Ernährung (AGME)*

Mein Name ist Katharina Bauhoffer, ich bin gebürtige Tirolerin und 34 Jahre alt. Mit meinem Mann und meinen zwei Kindern Magdalena und Clemens wohne ich in Ruhstorf an der Rott/Niederbayern. Ich konnte meine größte Leidenschaft zum Beruf machen und unterrichte Küchen- und Restaurantmanagement bzw. Betriebsorganisation. Ich liebe es, Brot, Gebäck und Kuchen zu backen. Die Berge Tirols vermisse ich schon, da ich sehr gerne an der frischen Luft bin – egal ob im Winter oder im Sommer. Es ist schön, ein Teil des Teams der HBLW Ried zu sein und die Schülerinnen und Schüler in der Küche und im Restaurant begleiten zu dürfen.



Birgit Humer, BEd

Fächer: *Küchen- und Restaurantmanagement (KR, KRM), Betriebsorganisation (BO, BTO), Ernährungs- und Lebensmitteltechnologie (ELT), Ernährung (ERN), Aktives Gesundheitsmanagement – Ernährung (AGME)*

Mein Name ist Birgit Humer, ich bin verheiratet und habe drei Kinder (Lilly 7 Jahre, Emilia 5 Jahre und Alexander 2 Jahre). Daheim bin ich im Bezirk Grieskirchen. In meiner Freizeit liebe ich es zu kochen und zu backen und natürlich Zeit mit meiner Familie und meinen Freunden zu verbringen. Mit Freude blicke ich auf das kommende Schuljahr und bin schon gespannt, welche Herausforderungen, aber auch schöne Momente, es bringen wird.



Mag. Lisa Kabilo

(nur SJ 2022/23)

Fächer: *Italienisch (I), Globalwirtschaft, Wirtschaftsgeografie und Volkswirtschaft (GWV)*

Ich heiße Lisa Kabilo und bin 31 Jahre alt. Gemeinsam mit meinem Mann und meinem einjährigen Sohn Leo wohne ich in Schärding. In meiner Freizeit beschäftige ich mich gerne mit fremden Sprachen und Kulturen. Seit Ende November darf ich dieses Hobby auch im Beruf ausüben und lehre nun Italienisch an der HBLW Ried. Nachdem ich bereits 2016 mein Unterrichtspraktikum an dieser Schule absolviert habe, bin ich sehr dankbar, erneut hier unterrichten zu dürfen.



Ms. Haylee Mynatt

(Sprachassistentin, nur SJ 2022/23)

Fächer: *Teaching assistant in various English classes, primarily in all 4th and 5th grades*

Hello! My name is Haylee Mynatt and I am the English assistant at HBLW this year. I moved to Ried im Innkreis from Washington state in the U.S. around two months ago after graduating university. I have had such a warm welcome and lovely time working with the teachers at HBLW and teaching the students English language and culture! Of course, moving thousands of miles away to a new country was scary and stressful, but everyone at HBLW has made the transition so refreshing and easy. I am so thankful to be at HBLW Ried and look forward to the rest of my time here, both with teaching the students and learning more about Austrian culture!





Eröffnungsfeier der Sparkasse Ried-Haag

KURZ NACH SCHULBEGINN, GENAUER GESAGT AM MITTWOCH, DEM 21. SEPTEMBER 2022, ARBEITETE DIE 3AI BEREITS AUF DER ERÖFFNUNGSFEIER DER SPARKASSE RIED-HAAG IN DER JAHNTHURNHALLE. UNSERE SCHÜLERINNEN WAREN FÜR DEN EMPFANG SOWIE DEN SERVICE VON GETRÄNKEN UND CANAPÉS ZUSTÄNDIG. DIE GÄSTE WAREN VOM CHARMANTEN UND FREUNDLICHEN SERVICE BEGEISTERT UND DIE SCHÜLERINNEN ERHIELTEN DURCHWEGS POSITIVE RÜCKMELDUNGEN UND EIN GROSSES LOB ALLER BETEILIGTEN.

Spätsommerlicher Schulausflug an die Côte d'Azur

Ried/Cannes. Um den Schulstart etwas sanfter zu gestalten und dem bevorstehenden Prüfungsstress im finalen Maturajahr noch etwas entgegenzuwirken, hatten die 5. Jahrgänge (5AIE, 5BE, 5CE) der HBLW Ried im Innkreis in der zweiten Schulwoche noch einmal die Möglichkeit, ihre in den Vorjahren erworbenen Französisch-Kenntnisse während einer siebentägigen Sprachreise nach Frankreich in die Praxis umzusetzen.

Durch diverse Aufenthalte bei verschiedensten französischen Gasteltern durften die Schülerinnen und Schüler nicht nur die einzigartigen kulturellen Sitten und Gebräuche kennenlernen, sondern konnten gleichzeitig das bei vielen prominenten Persönlichkeiten beliebte Cannes an der Côte d'Azur erkunden. Fundierte sprachliche Fähigkeiten konnten aber nicht nur durch den direkten Austausch mit Muttersprachlern angeeignet werden, vielmehr wurden die sprachlichen Nuancen auch durch den an mehreren Vormittagen angebotenen Unterricht an einer Sprachschule vertieft.

Begleitet wurden diese sprachbezogenen Erfahrungen durch mehrere Ausflüge an der französischen Riviera: egal ob in die atemberaubende Hauptstadt Nizza, in das bei den Reichen dieser Welt beliebte Monaco oder in die Parfümhauptstadt Grasse – das vielfältige Programm ließ keinen Herzenswunsch offen.



Innviertler Haubenküche trifft auf HBLW-Ried i.I.

Am Samstag, dem 1. Oktober 2022, durften die Schülerinnen und Schüler der 3CE ihren zweiten Serviceeinsatz auf der Rotary-Genuss-Meile bestreiten. Die Schüler*innen traten nicht nur im Service charmant und kompetent auf, sondern durften auch der „Innviertler-Kochelite“ tatkräftig zur Seite stehen.

Unter anderem:

- Lukas Kienbauer, Restaurant Lukas, Schärding:
Lachsforelle / Ponzu-Dashi / Avocado / Kren als Vorspeise
- Florian Schlöglmann, Wirt z'Kraxenberg:
Stundenei / Erdäpfelcreme / schwarze Champignons
- Ulli Bubestinger-Hoch, Restaurant Hoch2, Maria Schmolln:
Auf Karkasse gebratene Wachtel mit Risotto
- Peter Reithmayr, Restaurant Aqarium, Geinberg:
Schweineerei: Schweinebacke / Sellerie
- Barbara Mairhofer, Room5, Gasthaus zur Alm und Ried Rossmarkt: Geschmorte Rindsbackerl / Karfiol / Senfkörner / Gurke
- Bernhard Zwielerhner, Bürgermeister der Stadt Ried:
Paillard / Babykarotte / Erdäpfelstampf
- Peter Reitmayr, Brigitta Hamza, Restaurant Aqarium, Geinberg: Esterhazy: Ungarisch Original / Modern als Süßes zum guten Abschluss

Dazu die Weine von:

- Weingut Költringer, Weilbach, Innviertel
- Weingut Höckner & Höckner, Utzenaich, Kremstal
- Weingut Tinhof, Trausdorf, Leithaberg
- verschiedene Biere von der Brauerei Ried
- Kaffeerösterei BECO aus Ried bot verschiedenste Kaffeespezialitäten an

Dieser Einsatz gab den Schüler*innen einen sehr guten Einblick in die Praxis und trotz des regnerischen Ausklangs war die 3CE bis zum Schluss top motiviert.



Infoabend für zukünftige Schüler*innen

– So sah das Programm des Infoabends am 13. Oktober 2022, der dieses Schuljahr zum ersten Mal stattgefunden hat, aus. Um 18:00 Uhr trafen die ersten BesucherInnen – Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse Mittelschule bzw. Gymnasium mit ihren Eltern – ein. Diese konnten sich zuerst an verschiedenen Ständen zu den Vertiefungen der HBLW und FW informieren. Außerdem fanden Vorträge über unsere Schule und ihr vielfältiges Angebot statt. Zusätzlich boten die Schülerinnen der 3AI Führungen durch das Schulgebäude an. In der

Küche wurde dann mit den Besuchern fleißig Brot gebacken und im Schulrestaurant präsentierten die SchülerInnen der 4BIE ihr Können beim Flambieren. Die flambierten Früchte wurden danach mit Freude und Genuss verkostet. Sehr herzlich wollen wir uns bei allen beteiligten Lehrer*innen und Schüler*innen, allen voran Herrn Prof. Kaiser und Herrn Prof. Hofer, die diesen Abend organisiert haben, bedanken.

Wir hoffen, nächstes Jahr viele neue Lernende an unserer Schule begrüßen zu dürfen!





Würdiger Abschluss der Messe Wels „Jugend und Beruf“

FÜR IHREN HERVORRAGENDEN EINSATZ ALS MESSEHOSTESSEN BEI DER MESSE „JUGEND UND BERUF“ ÜBERREICHTE FRAU MAG. MADELEINE HOLL (WIRTSCHAFTSKAMMER OÖ) DEN SCHÜLERINNEN DER 3A! DIE MESSEDIPLOME. FRAU MAG. HOLL BEDANKTE SICH FÜR DIE ÄUSSERST GUTE ZUSAMMENARBEIT UND FREUT SICH AUF DIE MESSE IM NÄCHSTEN JAHR. IHRE ZUFRIEDENHEIT ZEIGTE SIE UNTER ANDEREM DURCH EINEN KINOGUTSCHEIN FÜR JEDE SCHÜLERIN. FRAU DIREKTORIN PARZER UND FRAU PROF. MOROCUTTI WÜNSCHEN DEN SCHÜLERINNEN VIEL SPASS BEIM KINOBESUCH!

Obst- und Gemüseboxen von Biohof Achleitner



Seit Jahren werden den Schülerinnen und Schülern vom Elternverein Körbe mit Bioäpfel im Aufenthaltsraum der HBLW gratis zur Verfügung gestellt. Seit Anfang Oktober 2022 haben wir das Angebot erweitert. Verschiedene Bioobst- und Gemüseboxen vom Biohof Achleitner werden vom Elternverein zur freien Entnahme angeboten. Es freut uns zu sehen, dass die vitaminreiche Jause so gut angenommen wird.



Siegerehrung der RWC-Olympiade

Am Freitag, dem 4. November 2022, war es endlich so weit. Das Geheimnis über das Ergebnis der RWC-Olympiade vom 21. Oktober wurde gelüftet. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie Klassenkolleginnen und Klassenkollegen der 2. Jahrgänge wurden in die Aula gebeten,

wo wir gemeinsam die Siegerinnen und Sieger feiern durften. Für die Stockerlplätze gab es Einkaufsgutscheine im Wert von jeweils 70 €, 50 € und 30 € zu gewinnen. An dieser Stelle möchten wir dem Elternverein ein großes Dankeschön aussprechen, der die großzügigen Preise gespendet hat.

Als würdige Siegerin durften wir Sara Wurmsdobler aus der 2BH beglückwünschen. Mit einem hauchdünnen Abstand von einem Punkt folgten Hanna Holzmann aus der 2BH auf dem 2. Platz und Jana Tallafuß ebenfalls aus der 2BH auf dem 3. Platz. Die Plätze 4 bis 6 gingen an Lisa-Marie Plöckinger (2CH), Franca Burgstaller (2AH) und Eva Sternbauer (2CH).

Alle erbrachten Leistungen waren hervorragend und lassen die Wirtschaftslehrer*innen mit viel Zuversicht in das kommende Schuljahr in RWC starten.



Boys' Day an der HBLW und Fachschule Ried: Wo Vielfalt gelebt wird

Auch in diesem Schuljahr öffneten die HBLW und Fachschule Ried im Innkreis wieder ihre Pforten für potentiell interessierte Burschen. Am Donnerstag, dem 11. November 2022, konnten Interessierte aus dem Gymnasium und der Mittelschule von 7:30 bis 12:00 Uhr die Vorzüge der HBLW kennenlernen.

KOCHEN IST LÄNGST AUCH MÄNNERSACHE

Dass Kochen längst auch Männersache ist, beweist wohl nicht zuletzt schon seit Jahren der österreichische Starkoch und Unternehmer Didi Maier –

er macht vor, was für viele Männer heutzutage ohnehin als selbstverständlich gilt: selbst zu

kochen. In einer Welt, in der gesunde Ernährung einen immer höheren Stellenwert einnimmt, ist es ja mittlerweile fast unausweichlich geworden, sich mit seinen eigenen Kochkünsten auseinanderzusetzen. Die HBLW und Fachschule helfen Lernenden dabei, ihre Fähigkeiten in diesem Bereich zu perfektionieren und zu vertiefen. Zudem stehen die Burschen der HBLW an jedem Boys' Day natürlich immer gerne direkt Frage und Antwort.





Ukraine-Korrespondent Christian Wehrschütz zog Schüler*innen im Bundesschulzentrum in seinen Bann

ORF-KORRESPONDENT CHRISTIAN WEHRSCHÜTZ ZOG AM DIENSTAG, DEM 15. NOVEMBER 2022,

IN RIED RUND 600 INTERESSIERTE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER IN SEINEN BANN.

DER 61-JÄHRIGE STEIRER STELLTE IM BUNDESSCHULZENTRUM SEIN NEUES BUCH VOR, SPRACH ÜBER DEN KRIEG UND SEINE ERFAHRUNGEN VOR ORT UND STELLTE SICH DEN FRAGEN DER JUGENDLICHEN.

Informationsabend zum Pflichtpraktikum

Mehr als 100 Schülerinnen und Schüler der 2. Jahrgänge (HLW) und 1. Klasse (FW) informierten sich am 24. November 2022 gemeinsam mit ihren Eltern, was vor und während des Pflichtpraktikums zu beachten ist. Neben Empfehlungen zu Praktikumsstellen im In- und Ausland gaben Nina Froschauer, Lisa Grammer und Irina Rieder – Schülerinnen der 4CE – einen

Einblick in das Leben und Arbeiten während des Pflichtpraktikums. Frau Manuela Köttl (prov. Fachvorständin) gab einen groben Überblick über die Schritte, welche bis zum Start des Pflichtpraktikums notwendig sind. Im Anschluss erklärte Herr Roland de Zuani, der Experte der Arbeiterkammer OÖ, die wesentlichen arbeitsrechtlichen Punkte.





Maturatreffen der 5DE, Jahrgang 2012

AM 25. NOVEMBER 2022 TRAFEN SICH DIE ABSOLVENTINNEN DER EHEMALIGEN 5DE-KLASSE

IM RESTAURANT MIMMO, UM IHR 10-JÄHRIGES MATURAJUBILÄUM ZU FEIERN.

GEMEINSAM MIT FRAU DIREKTORIN MARGIT PARZER UND IHREN EHEMALIGEN PROFESSORINNEN

DORIS AUER, MARIANNE NIKLAS UND INGE PUMBERGER WURDEN IN GEMÜTLICHER ATMOSPHÄRE

ALTE ERINNERUNGEN AUSGETAUSCHT. HIGHLIGHT DES ABENDS WAR DIE PRÄSENTATION ALTER

SCHÜLER*INNEN- UND LEHRER*INNENFOTOS, DIE FÜR SO MANCHE ERHEITERUNG SORGTEN.



**Tolle Leistung unseres
HBLW-Ballkomitees**

Direktorin Margit Parzer bedankte sich nochmals sehr herzlich beim Ballkomitee für die ausgezeichnete Organisation des HBLW-Maturaballs und überreichte den Schüler*innen Urkunden für ihr besonderes Engagement.

Auch an dieser Stelle danke an:

- Elina Lengauer (Ballchefin)
- Hannah Eder und Sebastian Probst (Finanzen)
- Julia Lehner und Nadine Breinbauer (Personal)
- Hannah Oberwagner, Sophie Auer, Franziska Schredl und Vanessa Voglhuber (Musik, Essen und Trinken)
- Sophia Aspöck und Lea Dobler (Dekoration)
- Marie Distler und Isabel Nouza (Druck und Fotograf)





Erlebe die Welt der
Gastfreundschaft!



TAUROA

Gelebte Gastfreundschaft, spürbare Qualität, stimmige Kulinarik, verantwortungsvolle Nachhaltigkeit und authentisches Design zeichnen die „beflügelnden Orte“ von Tauroa aus.

Wähle deinen Lieblingssort vom traditionellen Gasthaus bis zum märchenhaften Schlosshotel und erlebe die Vorteile eines familiär geführten Hauses in einer Unternehmensgruppe.

Bewirb Dich jetzt –
für ein Praktikum oder für den
Direkteinstieg!

tauroa.at/de/karriere



HOTEL
PETER
— 1882 —

dein praktikum

*Die 4 Gründe
für Peter & Paul*

- Kleines, feines 4* Hotel mit 22 Zimmer
- Falstaffprämiertes à la carte Restaurant
- Innovatives Unternehmen am Wolfgangsee
- Ein junges & cooles 40-köpfiges Team

Jetzt bewerben!



Sichere dir einen der 12 Praktikumsplätze unter: info@hotelpeter.at!

- St. Wolfgang -
hotelpeter.at | paulderwirt.at







Maturaball der HBLW 2022

*„Maturini, geschüttelt, gerührt
und heute gekürt“*

– Unter diesem Motto wurde einer der größten Bälle des Innviertels in der Messe Ried eröffnet. Die Besucher*innen waren begeistert und genossen eine Ballnacht vom Feinsten. An den verschiedenen Themenbars gab es genügend Zeit für schöne Gespräche, natürlich bei einem Martini, geschüttelt und nicht gerührt! Auch die Kulinarik kam nicht zu kurz. Das Highlight des Abends war natürlich die Mitternachts-einlage der Maturantinnen und Maturanten. Große Freude und Erleichterung gab es bei dem Organisationsteam rund um Elina Lengauer, der Hauptverantwortlichen des Ballkomitees. Knapp 2.500 Personen durften begrüßt und verwöhnt werden. Unter den ersten Gratulanten war Margit Parzer, Direktorin der HBLW Ried, die sehr stolz auf ihre engagierten Schülerinnen und Schüler ist. „Große Disziplin und Teamarbeit waren gefordert, wenn man bedenkt, dass die wochenlangen Vorbereitungen, in die bis zu 250 Personen involviert waren, neben dem regulären Schulbetrieb stattfanden“, erklärte sie. Jetzt wird das nächste Ziel angestrebt: die Matura 2023.



ARE YOU YOUNIQUE?

Du bist anders – Du bist einzigartig?
Dann bist Du bei uns genau richtig!

Ob frisch gebackene Absolvent*in oder noch
in Ausbildung – unser Team wartet auf Dich.
Deine Stelle am Seefelder Hochplateau:

♡ **Servicemitarbeiter (m/w/d)**

♡ **Koch (m/w/d)**

♡ **Rezeptions- & Reservierungs-
mitarbeiter (m/w/d)**

♡ **Praktikant im Bereich Service
oder Küche (m/w/d)**

Familie Seyrling | Seefeld | Tirol | Austria
karriere@klosterbraeu.com | klosterbraeu.com
passion.klosterbraeu.com/jobs



**SUCH DIR EINEN GEFÄHRTEN;
DANN ERST BEGIB DICH AUF DIE REISE.**

www.eospartner.at
LINZ - WELS - BODEN - WIEN



Gratulation!

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH AN UNSERE FRISCH GEBACKENEN BROT-SOMMELIÈRES AN DER HBLW:

Frau Viktoria Mitterbuchner, BEd und Frau FOL Dipl.-Päd. Ing. Maria Dreher, BEd, haben den Lehrgang am 30. November 2022 mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen und sind nun zertifizierte Expertinnen in Sachen Brot. Diese Fortbildung ermöglicht es ihnen, weitgehend verloren gegangenes oder unbekanntes Fachwissen über Brot an die Allgemeinheit sowie an interessierte Schülerinnen und Schüler weiterzugeben.

Die Ausbildung zeichnete sich durch eine umfassende Vertiefung des Wissens rund um Brot und Brotkultur aus, einschließlich Brot-Sensorik, Brotsorten aus aller Welt, Food Pairing sowie der Bewertung von Brot. Unsere neuen Brot-Sommelières sind nun bestens gerüstet, um ihr Fachwissen zu teilen und die Bedeutung von Brot in unserer Gesellschaft zu fördern. Wir gratulieren ihnen herzlich zu ihrem herausragenden Erfolg!



Caffè all'italiana

Der Kaffee – oder „Il caffè“ – ist das berühmteste italienische Heißgetränk. Trotz der neuesten technischen Entwicklungen, die es in den letzten Jahrzehnten gab, schwören die Italiener*innen auf ihre gute, alte Moka. Die Moka ist eine italienische Kaffeemaschine, die laut den Italiener*in-



nen den besten Kaffee hervorbringt, wenn man sie richtig verwendet. Die Schüler*innen der 3BIE durften im Rahmen des Italienisch-Unterrichts einen Espresso oder einen Espresso Macchiato, der mit der Moka zubereitet wurde, verkosten. Passend dazu gab es Kekse der italienischen Marke „Mulino Bianco“.





„Homemade cookies“ mit unserer Fremdsprachenassistentin Haylee Mynatt

Genau am Tag von Thanksgiving (dem 3. Donnerstag im November) erprobte unsere Fremdsprachenassistentin Haylee Mynatt ihre Backkünste an unserer Schule. Sie stammt aus Washington State, USA, und verbringt bei uns ihre Assistenzzeit.

Mit einer 1. Klasse und in obligatorischer Kochkleidung ging es nach der Vorbesprechung ans Arbeiten. Wie sich zeigte, war Haylee ein Naturtalent. Mit ihrer freundlichen, offenen Art war sie außerdem die ideale Gesprächspartnerin in englischer Sprache. Das Herstellen des Mürbteigs und die Ausarbeitung zu Linzer Augen, Husarenkrapferl, Marmeladenherzen und Vanillekipferl gingen ihr leicht von der Hand. Nebenbei erfuhren wir, dass sie lieber bäckt als kocht, dass das Klima in Washington State ähnlich dem österreichischen ist und, dass sie am kommenden Wochenende nach Innsbruck fahren möchte.

Am Ende des Kochtages konnten alle Schülerinnen und Haylee die selbstgemachten Kekse – „homemade cookies“ – mit nach Hause nehmen. Es war eine tolle Möglichkeit, einer Fremdsprachenassistentin den praktischen Bereich unserer Schule zu zeigen und mit einer „Native Speakerin“ zu sprechen.

Haylee, wir hoffen, du wirst diesen Tag lange in Erinnerung behalten. Wir werden es auf jeden Fall tun. Haylee, we hope that you will remember this day – at least we will.





V.l.: SQMⁱⁿ Dipl.-Päd.ⁱⁿ
Eva Panholzer, MA
(Leiterin der Bildungsregion
Innviertel), Direktorin Mag.^a
Dr.ⁱⁿ Margit Parzer und
Bildungsdirektor Mag.
Dr. Alfred Klampfer, BA

Margit Parzer ist als Direktorin der HBLW Ried bestellt

Nach einem Jahr als provisorische Leiterin der HBLW Ried im Innkreis wurde die Andorferin Margit Parzer nun im Oktober offiziell als neue Direktorin bestellt. Die feierliche Übergabe des Ernennungsdekrets durch Bildungsdirektor Alfred Klampfer erfolgte im November in Linz.

Parzer sieht als eine ihrer zentralen Aufgaben die Weiterentwicklung des zukunftsorientierten Ausbildungsangebots der Schule. Zusätzlich zu den bereits bestehenden Vertiefungen „Fremdsprachen“ sowie „Aktives Gesundheitsmanagement“ wird daher in der 5-jährigen HBLW ab dem kommenden Schuljahr „Media & Design Management“ als neue Vertiefung angeboten. „Unsere ausgezeichnete Wirtschaftsausbildung wird durch den Erwerb von Kompetenzen im Social-Media-Bereich perfekt ergänzt“, so die Schulleiterin. Die neue Vertiefung der 3-jährigen Fachschule, „Ordinations- und Patientenmanagement“, ist mittlerweile sehr gut etabliert.

Ein regelmäßig stattfindendes „Ideenforum“ soll dazu dienen Schüler*innen noch stärker in die positive Weiterentwicklung der Schule einzubinden. „Gerade beim Thema Nachhaltigkeit sehen wir, dass sich Schüler*innen sehr engagiert mit ausgezeichneten Ideen einbringen.“

Dass Kochen bei vielen Jugendlichen mittlerweile zum neuen Lifestyle dazugehört, freut Parzer sehr. „Neues ausprobieren, Freunde beeindrucken, die Familie verwöhnen und sich selbst verwirklichen sind für viele Schüler*innen neben den Berufsberechtigungen starke Argumente für eine Ausbildung an der Schule.“ Dementsprechend findet auch der Kochunterricht „am Puls der Zeit“ statt, mit Platz für Kreativität, bewusstem Umgang mit Lebensmitteln und Freude am Ausprobieren und Genießen.

Absolventin Johanna Braumann berichtet ...

Mein Name ist Johanna Braumann und ich habe an der HBLW im Jahr 2021 maturiert. Gleich im Anschluss bereitete ich mich für den Medizin-Aufnahmetest im Juli vor. Nach der Zusage startete ich im Oktober mit meinem Humanmedizin-Studium an der Medizinischen Universität Graz, die ich die ersten beiden Jahre besuchen werde. Den klinischen Part, welcher vier weitere Jahre dauert, werde ich jedoch an der medizinischen Fakultät der JKU in Linz abschließen. Obwohl dieses Studium äußerst zeitaufwendig

ist, würde ich dennoch sagen, dass es die Anstrengung wert ist. Die Themen sind ausgesprochen interessant, außerdem bekommt man im Zuge des Präparierkurses oder diversen anderen praktischen Übungen Einblicke, die nur wenigen zur Verfügung stehen. Obwohl die Stoffinhalte des Humanmedizinstudiums und der HBLW schon sehr unterschiedlich sind, möchte ich nicht auf meine kaufmännische Ausbildung sowie auf meine EDV-Kenntnisse und mein Wissen über Ernährung und Essenzubereitung verzichten. Das Interesse an der Medizin habe ich beispielsweise sehr spät entwickelt. Die vielfältige Ausbildung der HBLW ermöglicht einem dennoch, sich nach dem Abschluss in verschiedenste Richtungen weiterzuentwickeln, weshalb ich mich immer wieder für diese Schule entscheiden würde.



News von unserer Absolventin Alina Redhammer, Maturajahrgang 2021

Da mein aktuelles Studium wie die Faust aufs Auge zur neuen Vertiefung „Media & Design Management“ an der HBLW passt, hier ein paar Zeilen zu meinem Studium:

Ich studiere nach Abschluss der HBLW Ried am Campus für Wirtschaft und Management in Steyr. Mittlerweile bin ich im 3. Semester des Vollzeit-Bachelorstudiengangs „Marketing & Electronic Business“. Durch meine Ausbildung an der HBLW wurde ein sehr guter Grundstein für mein Studium gelegt. Kenntnisse aus der HBLW in Rechnungswesen & Controlling, Betriebswirtschaft, Englisch und Informatik haben mir das Leben an der FH sehr erleichtert.

Die FH Steyr ist sehr praxisorientiert, d.h. wir haben nach unseren Vorlesungen meist eine Übung, in welcher wir das gelernte Wissen in verschiedensten Projekten anwenden („learning by doing“).

Den Absolvent*innen stehen nahezu alle Branchen und Unternehmen offen. Das Studium befähigt Projekte zu leiten, ein Team zu führen oder ein eigenes Unternehmen zu gründen.

Absolvent*innen arbeiten typischerweise in folgenden Bereichen:

- Marketing
- Online-Marketing und Social-Media-Marketing
- E-Commerce und E-Business
- Projektmanagement im Marketing- und Online-Bereich

Während des 6. Semesters absolvieren wir ein Praktikum, wo wir eigenständig an einem E-Business oder Marketing-Projekt in einem Unternehmen arbeiten. Außerdem hat man nach dem 3. Semester die Möglichkeit, ein Auslandssemester an einer unserer Partneruniversitäten zu absolvieren.





Absolventin Paula Fischer berichtet über ihren Werdegang ...

Mein Name ist Paula Fischer und ich habe im Jahr 2020 an der HBLW maturiert. Wenn ich mich an die Schulzeit zurückerinnere, so muss ich sagen, dass ich bereits damals viel Spaß am praktischen Unterricht fand – dass sich daraus eine gelebte Leidenschaft entwickeln wird, das war mir lange nicht bewusst.

Durch Herrn Lukas Kienbauer erhielt ich nach meiner abgeschlossenen Berufsreifeprüfung die Möglichkeit, als Jungköchin in seinem Haubenlokal Lukas Restaurant zu arbeiten. In der Lock-down-Phase beschäftigte ich mich sehr viel mit dem Kochhandwerk und fing an eigene Pralinen zu kreieren. Auch der Gestaltungsprozess von Torten und Desserts motivierte mich und gab mir enorm viel Erfüllung. Dankbar für die sehr lehrreiche Zeit in Schärding, trieb mich mein Ehrgeiz in die beeindruckende Stadt Wien.

Dort arbeitete ich im Zwei-Sterne-Restaurant Steirereck.

Nachdem ich genug Herausforderung in Wien hatte, entschied ich mich für eine Rückkehr in die Heimat, das Innviertel. Derzeit bin ich sehr gut bei Familie Schlöglmann in Kirchheim (Wirt z'Kraxenberg) aufgehoben.

In meiner Freizeit halte ich mich nach wie vor sehr gern in der Küche auf, egal ob für ein Familienessen, eine Torte oder neue Experimente. Meine Kreationen lassen sich auf Instagram unter „paulas_pastry“ finden. Ich bin sehr dankbar für die vielseitige Ausbildung an der HBLW, welche mir einen tollen Berufseinstieg ermöglichte und würde mich wieder für diesen Weg entscheiden.





Caffè all'italiana



IM RAHMEN DES ITALIENISCHUNTERRICHTS DURFTEN DIE SCHÜLER*INNEN DER KLASSEN 4BIE, 2BH UND 2CH TYPISCH ITALIENISCHEN KAFFEE SAMT TRADITIONELLEM ITALIENISCHEN WEIHNACHTSKUCHEN GENIEßEN. DER „PANETTONE“ GEHÖRT ZUM ITALIENISCHEN WEIHNACHTSFEST WIE HIERZULANDE DIE WEIHNACHTSKEKSE.



On fait des crêpes!

HAUCHDÜNN MUSS ER SEIN, DER PERFEKTE CRÊPE

Kein Problem für die Schüler*innen der 2CH, die beim Zubereiten dieser Köstlichkeit viel Geschick bewiesen. Nach Abschluss der Lektion «manger et boire» (essen & trinken) durfte natürlich das Zubereiten einer französischen Spezialität nicht fehlen. Egal ob gefüllt mit Nutella, Zucker und Zitrone oder Ahornsirup ... Crêpes schmecken einfach immer, nicht nur am 2. Februar, an dem diese traditionellerweise in Frankreich gegessen werden.





energie:bewusst im Alltag

In Zeiten steigender Stromkosten gewinnt das Thema Energiesparen zunehmend an Bedeutung. Unter dem Motto „energie:bewusst im Alltag“ setzte sich die 3CE im Rahmen eines fächerübergreifenden Projekts mit dieser Thematik auseinander: Zunächst widmeten sich die Schüler*innen im Unterrichtsgegenstand Physik dem Thema Energiesparen. Anschließend galt es die gewonnenen Erkenntnisse kreativ darzustellen,

um auf die Problematik aufmerksam zu machen und auch andere Schüler*innen zum Energiesparen zu motivieren. Mithilfe ansprechend gestalteter Plakate sowie eines kurzen Infovideos versuchte die 3CE die wichtigsten Botschaften zu transportieren. In einem weiteren Schritt wurden die Themen Energiewende & Klimawandel im Geografieunterricht vertieft.

HBLW Ried – Lesung von Roland Schwarz

Der Autor Roland Schwarz unterrichtet derzeit an der Österreichischen Schule in Prag und konnte von Direktorin Margit Parzer für eine Lesung an der HBLW Ried gewonnen werden, an der er bis vor 5 Jahren als Lehrer für Englisch, Geografie und Deutsch tätig war. 200 Schüler*innen sowie Kolleginnen und Kollegen fesselte er mit Geschichten aus seinem Buch „Mit Moby Dick aufs Containerschiff“. Darin hat er Erzählungen aus aller Welt zusammengetragen, die beweisen, dass Bücher unser Leben nachhaltig beeinflussen, ja ihm eine entscheidende Wende verleihen können. So will Martin aus Graz nach der Lektüre von Moby Dick Kapitän werden – heute fährt er als solcher über die Weltmeere. Ben aus York liest The Lord of the Rings und begeistert sich so sehr für komplexe alte Sprachen, dass er Linguistik studiert. Fabienne aus Salzburg erlebt als Mädchen zahllose Abenteuer mit der



Knickerbocker-Bande und ist nunmehr als rasende Reporterin aufsehenerregenden Ereignissen und Rätseln auf der Spur.

Schwarz ist überzeugt: Lesen spendet nicht nur Rückzug, Trost und Unterhaltung. Es verändert unsere Welt und unsere Selbstwahrnehmung viel stärker, als wir es je vermuten würden!

Bücher sind seine große Leidenschaft und er betont immer wieder sein großes Anliegen, diese an möglichst viele Menschen weiterzugeben. In seiner Lesung zeigte Schwarz auch den Weg von der Idee bis zum fertigen Buch auf und gab einen spannenden Einblick in das Autorenleben. Musikprofessor Markus Edtbauer sorgte mit den Schülerinnen Verena Wiesinger (1 BH) und Irina Rieder (4 CE) für einen stimmungsvollen musikalischen Rahmen.





„Drei Wünsche auf einmal“ – eine ganz besondere Weihnachtsfeier der 2BH

Im Rahmen des Unterrichtsgegenstandes Betriebswirtschaft und Projektmanagement plante die 2BH ihre eigene Weihnachtsfeier. Die verschiedenen Wünsche zur Gestaltung brachten Prof. Pointecker fast zur Verzweiflung. Für die einen war das gemeinsame Essen besonders wichtig, andere wollten ein Krippenspiel auführen und wieder andere einfach nur miteinander reden und dabei Kekse essen. Doch wie konnte man das alles unter einen Hut bringen? Da kam die rettende Idee: „Wir machen ein Krimidinner!“ Zugegeben, für eine Weihnachtsfeier, bei der ein Mord passiert, etwas skurril,

aber nach einer Einführung in das Thema Krimidinner waren alle restlos begeistert. Das passende Krimidinner-Spiel zum aktuellen Thema „Nobelpreis“ (erhältlich beim Coccolino-Spielverlag) wurde gemeinsam ausgewählt und bestellt. Den Schülerinnen und Schülern wurden die Rollen zugewiesen, und sie wurden aufgefordert, sich gemäß ihrer individuellen Rolle auch zu verkleiden. Als Überraschungsgast wurde Frau Direktorin Parzer gewonnen, die sich ebenfalls auf das Mitspielen freute. Eine solch großartige Weihnachtsfeier hat wohl selten eine Klasse erlebt!



Buon Natale e felice anno nuovo

Im Zuge der letzten Italienischstunden vor den Ferien kehrte in einigen Klassen ein Hauch von italienischem Weihnachtsflair ein. Die Schüler*innen verkosteten einen Pandoro bzw. einen Panettone. Diese beiden Mehlspeisen werden traditionell in unserem südlichen Nachbarland zu Weihnachten verspeist. Heutzutage bekommt man sie in verschiedensten Variationen auch in österreichischen Geschäften zu kaufen. In diesem Sinne wünschen wir allen

„Buon Natale e felice anno nuovo!“



Alle Jahre wieder

TRADITIONEN SOLLTE MAN BEWAHREN. NACH DIESEM MOTTO SCHMÜCKTEN AUCH HEUER WIEDER DIE SCHÜLERINNEN DER 2ZH DEN CHRISTBAUM. SIE WAREN MIT FEUEREIFER DABEI UND ÜBER DAS ERGEBNIS FREUTEN SICH SCHÜLER*INNEN UND LEHRER*INNEN GLEICHERMASSEN.





Soziales Engagement an der HBLW Ried im Innkreis

Wie bereits in den letzten Jahren unterstützten die Schüler*innen der HBLW Ried abermals die von der OÖ Landlerhilfe ins Leben gerufene Weihnachtsaktion „Christkindl aus der Schuh-schachtel“. Mehr als 50 Geschenkkartons gefüllt

mit Schulsachen, Spielwaren, Süßigkeiten sowie Kleidung wurden weihnachtlich verpackt und der Landlerhilfe zum Transport übergeben. Herzlichen Dank an unsere engagierten Schüler*innen, die durch ihren Einsatz Empathie beweisen und bedürftigen Kindern zu Weihnachten eine große Freude bereiten.



Kekse backen mit dem Kids Club der jungen Wikinger

In der Vorweihnachtszeit war der Kids Club der Jungen Wikinger sowie die Profi-Spieler Julian Turi und Josef Weberbauer des SV Ried bei uns zu Gast. 25 Kinder durften gemeinsam mit den Spielern Kekse backen und ihre eigene Keksverpackung weihnachtlich dekorieren. Die Schülerinnen und Schüler der 2AP bereiteten gemeinsam mit Frau Brandl die Teige vor und unterstützten die jungen Köchinnen und Köche tatkräftig. Es war für Groß und Klein ein schöner vorweihnachtlicher Nachmittag.





SAUTNER
GROSSKÜCHENTECHNIK

Gewerbepark 6 | 4861 Schörfling
office@sautner.at | 07662 82020 0
www.sautner.at

THERME GEINBERG
SPA RESORT



Tauche ein in deinen
WOW-JOB!

#meinwowjob
entdecken
als PraktikantIn
oder Aushilfe



Spa Resort Geinberg
bewerbung@meinwowjob.at
www.meinwowjob.at



⊕ IN'S HAAS

CAFÉ & BISTRO & WEINBAR

im  von Wels

Echt gut essen und trinken, für alle Geschmacksrichtungen und Vorlieben. Mit Familie, Freunden oder Geschäftspartnern treffen zu allen Gelegenheiten, besondere Anlässe oder Feste feiern. Oder ganz entspannt ein Glas Wein trinken und mit sich selbst Zeit verbringen.

Durchgehend warme Küche:
von 9.00 – 23.00 Uhr
täglich von Montag bis Samstag.
www.inshaas.at

Suchst Du nach einem Butler für Dein Fest? Mit „rolling James“, unserem brandneuen Foodtruck, rollen wir direkt vor Deine Tür und verwöhnen Deine Gäste und Dich.
www.rollingjames.at



KONTAKT



Stadtplatz 34, 4800 Wels
+43 7242 216520
reservierung@inshaas.at



office@rollingjames.at
+43 860 1578961



UNICONSULT
ERFOLGREICH BILANZ ZIEHEN

- | Steuerberatung
- | Unternehmensberatung
- | Digital Business

#joinourteam
www.uniconsult.at/karriere

Mein LEBEN

im MITTELPUNKT

Alina E. – Buchhalterin bei UNICONSULT





Drei Jahre nach ihrer Matura berichtet **Andrea Donnermair** (5DE, 2019)

Aktueller Beruf / Aktuelle Ausbildung

Lehrkraft in der Musikmittelschule Haag am Hausruck
Bachelor of Education

An was denke ich gerne zurück?

An meine ehemaligen Mitschülerinnen und Mitschüler sowie an viele Lehrkräfte und deren Unterricht. Highlights waren die Sprachreise nach London, die Kulturtage in Berlin sowie zahlreiche andere Exkursionen und Ausflüge. In besonderer Erinnerung blieb mir das Maturajahr mit zahlreichen Höhepunkten (Maturaball, Diplomarbeit, Matura, Maturastreich, Maturafeier, uvm. ...). Auch bei den (fast) regelmäßigen Zusammenkünften mit einigen Mitschüler*innen, die immer noch sehr eng befreundet sind, denken wir oft und gerne an die Zeit in der HBLW Ried zurück.

Welche Ausbildungsinhalte haben mir nach der Matura besonders weitergeholfen?

- Rechnungswesen und Betriebswirtschaft: Verständnis für die (privaten/beruflichen) Finanzen
- Kochunterricht: In der eigenen Küche und in der Gastronomie (Kellnerin)
- Englisch und Geografie: Aus beruflichen Gründen und Allgemeinbildung
- Deutsch: Studium und persönliches Interesse
- Mathematik: Logisches Denken, Kopfrechnen (in der Gastronomie)



Drei Jahre nach der Matura berichtet **Romana Niedermayr BSc** (5DE, 2019)

Aktueller Beruf / Aktuelle Ausbildung

Physiotherapeutin

An was denke ich gerne zurück?

Vor allem denke ich gerne an das angenehme und entspannte Klassenklima sowohl unter den Schülern als auch mit den Lehrern (v.a. Prof. Breuer, Prof. Kaiser, Prof. Strassgütl, Prof. Niklas) zurück. Neben dem Lernen durfte der Spaß im Unterricht nie fehlen. Schöne Erinnerungen verbinde ich zudem gerne mit den verschiedenen Reisen, die wir gemeinsam unternehmen durften (Sprachreise nach London, Abschlussreise nach Berlin und ins Burgenland).

Welche Ausbildungsinhalte haben mir nach der Matura besonders weitergeholfen?

Spezifisch für mein Studium:

- Angewandtes Gesundheitsmanagement (vor allem Biologie und Sport)
- Mathematik
- Angewandtes Informationsmanagement
- Englisch

Für meine persönliche Entwicklung, mein allgemeines Wissen und Tun:

- Kochunterricht, sowie das dreimonatige Praktikum in der Küche
- Betriebswirtschaft und Rechnungswesen
- Geografie



Absolventin Patricia Horlacher, Maturajahrgang 2020, berichtet ...

Während meiner Zeit an der HBLW Ried im Innkreis hatte ich die einmalige Gelegenheit ein Erasmuspraktikum zu absolvieren und nach drei Monaten an der wunderschönen Westküste Irlands stand eins für mich fest – meine berufliche Zukunft liegt in der Tourismusbranche.

In den darauffolgenden Jahren konnte ich mit Unterstützung der HBLW weitere Auslandsarbeitserfahrungen sammeln. Ich verbrachte meine Sommerferien als Köchin auf einer deutschen Nordseeinsel und in einem dänischen Luxushotel. So habe ich meine Liebe für Sprachen, andere Kulturen und das Reisen entdeckt.

Ein Bachelorstudium in „Tourism and Leisure Management“ an der FH IMC Krems an der Donau (@fhkrets) zu absolvieren lag daher für mich förmlich auf der Hand. Der Studiengang legt großen Wert auf Internationalität, daher ist die Unterrichtssprache Englisch und Student*innen sammeln ein halbes Jahr Arbeitserfahrung im Ausland. Nach zwei Semestern inmitten von Weinbergen packte ich wieder meine Koffer und absolvierte ein Auslandssemester an einer amerikanischen Universität in Dubrovnik, Kroatien (@rit_croatia).

Während zahlreicher Reisen konnte ich vollkommen in die Kultur und Geschichte der Balkanstaaten eintauchen.

Nur wenige Wochen später wartete bereits das nächste Abenteuer auf mich – ein Praktikum als Projektkoordinatorin für das nachhaltige Tourismusunternehmen „Canary Green“ (@canaryislands-green) auf Teneriffa, Spanien. Für die Non-Profit-Organisation kreierte ich einen Onlinereiseführer mit nachhaltigen

Unterkünften, grüner Gastronomie und authentischen Aktivitäten. Als Redakteurin des „GreenScape Magazine“ durfte ich gemeinsam mit einem Team von Foto- und Videographen in zwei Ausgaben über nachhaltige Reisen auf La Gomera und Gran Canaria berichten.

Derzeit arbeite ich für ein deutsches Tourismusberatungsunternehmen (@tourythm) als Designerin und Director of Digital Solutions für ein nachhaltiges Tourismusmagazin.

Mit Stolz und Freude kann ich verkünden, dass ich kürzlich mein Studium an der FH IMC KREMS mit Auszeichnung abgeschlossen habe. Nun öffnet sich ein neues spannendes Kapitel, das mich nach Gotland, Schweden, führt, wo ich mich im Studiengang „Sustainable Destination Development“ vertiefen werde. Diese Entscheidung wurde maßgeblich von meinen bisherigen internationalen Erfahrungen und meiner Leidenschaft für nachhaltigen Tourismus geprägt.



ERNEUT AUSGEZEICHNET!!!

Essen mit Mehrwert für die Schüler*innen der HBLW und Fachschule RIED

Seit über 15 Jahren hat die HBLW Ried im Innkreis ihren Speiseplan auf die „Gesunde Küche- und ÖKO-Fit-Kriterien“ ausgerichtet. In der HBLW mit den Schwerpunkten Fremdsprachen, Aktives Gesundheitsmanagement und neu ab September 2023/24 Media & Design Management werden die Rahmenbedingungen geschaffen, die Wohlbefinden, Leistungsbereitschaft und Gesundheitsförderung im Alltag ermöglichen.

Die Zertifizierung und Prüfung durch die Abteilung Gesundheit des Landes OÖ dieser Standards und Kriterien beinhaltet unter anderem folgende Schwerpunkte:

-  Abwechslungsreiches Speisenangebot sowie hochwertige, regionale und saisonale Lebensmittelauswahl
-  Gezielte und regelmäßige Verwendung von
 - ✓ Frischem Gemüse und Obst
 - ✓ Vollkornprodukten, Hülsenfrüchten
 - ✓ Milch und Milchprodukten
 - ✓ Nüssen und Samen
 - ✓ Ausgewählten Pflanzenölen
-  Die Balance beim Angebot von Fleisch-, Fisch- und vegetarischen Gerichten sowie Süßspeisen
-  Berücksichtigung der Vorlieben von Jugendlichen
-  Einsparung von versteckten Fetten, Zucker und Fertigprodukten



Die HBLW Ried bietet ihren Schüler*innen ein ausgewogenes, abwechslungsreiches Mittagessen. Verbunden mit einer gepflegten Tischkultur und dem professionellen Service vor Ort lebt sie damit einen bewussten Ernährungsstil vor, der sich langfristig bezahlt macht.

Ein Gewinn für alle!



Wirtschaftsempfang der Sparkasse Ried-Haag 2023

NACH EINER ZWEIJÄHRIGEN, CORONABEDINGTEN PAUSE FAND AM DONNERSTAG, DEM 19. JÄNNER 2023, ENDLICH WIEDER DER WIRTSCHAFTSEMPFANG DER SPARKASSE RIED-HAAG STATT. DIESES EVENT WURDE IM RAHMEN DES UDM-UNTERRICHTS (UNTERNEHMENS- UND DIENSTLEISTUNGSMANAGEMENT) SOWOHL THEORETISCH GEPLANT ALS AUCH PRAKTISCH DURCHGEFÜHRT. WIR, DIE 3CE, WAREN MIT DER ABWICKLUNG BETRAUT.

Wir teilten unsere Gesamtarbeit in zwei Bereiche auf: Die erste Gruppe erarbeitete mit tatkräftiger Unterstützung von Frau Viktoria Mitterbuchner das Angebot an Fingerfood-Speisen, die Rezepte und die Aufteilung der praktischen Zubereitung der Speisen. Es wurde eine 4- bis 5-fache Menge an pikanten und eine 3- bis 4-fache Menge an süßen Speisen veranschlagt. Als besonders schwierig erwies sich die Zuweisung der praktischen Herstellung an die Kochgruppen. Am Eventtag füllten sich die Kühlschränke mit kleinen Portionen von Mini-Hamburgern, Sushi, Schnitzel in Cornflakes-Kruste mit Erdäpfelsalat, Nudelsalat, Bulgursalat, etc. Bei den süßen Speisen wurden unter anderem Mousse au Chocolat, Apfel-Tiramisu im Glas, Schoko- und Früchtespieße sowie Wiener Waffeln angeboten.

Gruppe zwei war unter der Aufsicht von Frau Michaela Petermaier für die Vorbereitungen im

Service verantwortlich: Getränkeauswahl sowie Aperitif festlegen, Getränke bestellen und kühlen, Gläser polieren und vorbereiten, Buffets für Speisen organisieren, Schank, Aperitif und Wein aufstellen und dekorieren, Speisekarten konzipieren, schreiben und ausdrucken. Auch die Einteilung des Abendservices musste wohlüberlegt sein. Um 18:30 Uhr wurden rund 350 Gäste mit einer Auswahl verschiedenster Aperitifs begrüßt. Nach den Eröffnungsworten der verantwortlichen Vorstände der Sparkasse Ried-Haag hielt Herr Wolfgang Fasching, ein Extremsportler, der bereits dreimal das „Race across America“ gewonnen hat, einen kurzweiligen Vortrag zum Thema Motivation, Ausdauer und richtiger Zielsetzung.

Anschließend wurde das Buffet mit allerlei kulinarischen Köstlichkeiten bestückt – ob „Fleischtiger“ oder Vegetarier, für jeden war etwas dabei. Nachdem die Gäste den Heimweg





angetreten hatten, waren wir aber noch lange nicht fertig: zusammenräumen, Gläser und Geschirr abwaschen und verräumen, Inventarlisten schreiben, Retourgetränke zählen, ... Hierbei wurden wir tatkräftig von Frau Professor Gerlinde Morocutti (samt Gatten Peter) und Herrn Professor Rainer Breuer unterstützt. Zu sehr später Stunde und nach vielen Kilometern des Umherlaufens ging es dann auch für uns nach Hause. Einige Stunden später waren wir wieder im normalen Schullalltag angekommen.

Alles in allem war es großartiges Event, das uns viel Praxiserfahrung eingebracht hat. Rückblickend haben sich die in die Planung investierte Zeit und Mühe gelohnt. Diese Veranstaltung war, wenn man die vielen positiven Rückmeldungen betrachtet, ein voller Erfolg.

Erfahrungsbericht der 3CE





Berufsbildende Schulen im Bundesschulzentrum Ried luden zum „Tag der offenen Tür“ ein

AM FREITAG, DEM 27. JÄNNER 2023, FAND IM BUNDESSCHULZENTRUM RIED EIN GEMEINSAMER „TAG DER OFFENEN TÜR“ DER DREI SCHULEN BAFEP, HAK/HAS SOWIE HBLW/FACHSCHULE STATT. AN DIESEM TAG BESTAND DIE MÖGLICHKEIT, SICH VOR ORT EIN UMFASSENDES BILD ÜBER DIE VIELFÄLTIGEN AUSBILDUNGSMÖGLICHKEITEN ZU MACHEN. DIE ABSOLVENTEN DIESER SCHULEN HABEN DEN VORTEIL, DASS SIE ÜBER ABGESCHLOSSENE BERUFSAUSBILDUNGEN VERFÜGEN UND SO UNMITTELBAR IN DAS BERUFSLEBEN EINSTEIGEN KÖNNEN. DIE DREI SCHULEN FREUTEN SICH ÜBER DAS REGE INTERESSE!

England calling – HBLW/FW Ried schnupperte britische Luft

Ried/Eastbourne. Nach mehr als zwei Jahren pandemiebedingter Pause hieß es für die 3. Jahrgänge (3AI, 3BIE, 3CE) der HBLW und die 2AP der Fachschule Ried im Innkreis endlich wieder „We are off to England!“. Nach längerem Warten hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, im Rahmen des Abenteuers „Sprach-

reise in Eastbourne“, ihre in den Vorjahren erworbenen Englisch-Kenntnisse während einer siebentägigen Sprachreise in den Süden Englands in die Praxis umzusetzen.

Durch Aufenthalte bei britischen Gasteltern durften die Schülerinnen und Schüler nicht nur die britischen Sitten und Gebräuche kennenlernen, sondern konnten durch zahlreiche Ausflüge beispielsweise auch die pulsierende Weltmetropole London oder das bei Festivalliebhabern beliebte Brighton erkunden. Die Burschen und Mädchen eigneten sich nicht nur durch den direkten Austausch mit Muttersprachlern fundierte sprachliche Fähigkeiten an, sondern konnten ihre „Language skills“ auch durch den an mehreren Vormittagen angebotenen Unterricht an einer Sprachschule vertiefen.



Die Schüler*innen der HBLW Ried in der Weltstadt London

2. Platz beim Fremdsprachenwettbewerb für die HBLW Ried

Am 28. Februar 2023 haben beim alljährlichen Oberösterreichischen Fremdsprachenwettbewerb der Berufsbildenden Höheren Schulen im WIFI in Linz sprachlich talentierte Schüler*innen versucht, ihre Kenntnisse unter Beweis zu stellen. Die HBLW Ried wurde heuer von Alexandra Horwath aus der 4AI vertreten, die den ausgezeichneten 2. Platz in Französisch erreicht hat. Eine besondere Leistung stellt die Platzierung dar, da sie hauptsächlich gegen Schüler*innen aus Maturaklassen verschiedenster Schulen in Oberösterreich angetreten ist



und trotzdem die Jurymitglieder, von denen eine Französin war, von ihrem Talent überzeugen konnte. Sowohl in der 1. Runde, in der sie den Inhalt eines Videos wiedergeben musste, als auch in der 2. Runde, in der sie zwei Bilder beschreiben musste, hat sie sich sehr gut präsentiert.

Erst im Finale musste sie sich einem Maturanten einer anderen Schule geschlagen geben. Alexandra hat sehr viel Positives aus diesem Bewerb mitgenommen und wird nächstes Jahr wieder antreten, um dann als Siegerin von der Bühne zu gehen.



Direktorin Margit Parzer kocht mit Schüler*innen

BEEINDRUCKENDE LEISTUNGEN IN DER KÜCHE!

Im Rahmen eines Unterrichtsbesuches hat Schulleiterin

Margit Parzer gemeinsam mit der IAP ein köstliches Gulasch zubereitet. Die Schüler*innen wurden dabei von Junglehrerin Lisa Lang begleitet und haben großartige Leistungen in der Küche erbracht. Parzer war beeindruckt davon, wie gut die Schüler*innen bereits kochen können und wie professionell sie von ihrer Lehrerin unterstützt werden. „Es war toll zu sehen, wie die Schüler*innen zu den Küchenmeistern von morgen heranwachsen“, so Parzer. Als neue

Schulleiterin wollte sie den Praxisunterricht selbst miterleben und somit noch besser kennenlernen. Ein gelungenes Erlebnis für alle!



„Kochduell mit geschärfter Klinge“

BEIM DIESJÄHRIGEN KOCHDUELL AN DER HBLW RIED IM INNKREIS TRAFEN DIE ZWEI MITTELSCHULEN TNMS 2 AUS RIED IM INNKREIS UND DIE MS ST. AEGIDI AUF EINANDER. DIE SCHÜLER*INNEN WURDEN DABEI VON IHREN BEIDEN KOCHLEHRERINNEN BEGLEITET UND BEI DER ZUBEREITUNG TATKRÄFTIG UNTERSTÜTZT UND ANGELEITET.

Jede Kochgruppe erstellte zwei Speisen (Hauptgang und Nachspeise). Der Hauptgang stand unter dem bereits vorher bekanntgegebenen Motto „italienische Küche“, wobei sich die Teams vorher schon überlegen konnten, was sie dazu kochen wollen. Für die Nachspeise stand ein Überraschungskorb aus 7 Zutaten bereit, der erst am Beginn der Veranstaltung aufgedeckt wurde. Erst dann entschied sich die Gruppe, was daraus zubereitet wird. Die Schüler*innen bewiesen hier ihre Kreativität und rasche Umsetzungskompetenz. Dies erfolgte fast ohne Mitwirkung durch die Kochlehrerinnen.

Die Schüler*innen konnten in den zur Verfügung stehenden zwei Stunden ihre Kochkünste unter Beweis stellen. Schüler*innen der HBLW Ried im Innkreis standen ihnen in dieser Zeit zur

Seite, um sich in der neuen Küche zurechtzufinden.

Die zubereiteten Speisen wurden danach einer fünfköpfigen, fachkundigen Jury serviert und von dieser bewertet. Die Jury war von den Leistungen der Schüler*innen sehr begeistert und die Entscheidung fiel auch denkbar knapp aus. Mit einem minimalen Punktevorsprung konnte die MS St. Aegidi als Sieger aus dem Duell hervorgehen.

Jedoch waren sich alle Teilnehmer*innen darin einig, dass der wahre Sieger die Freude am Kochen ist. Denn was gibt es Schöneres, als durch die eigene Kreativität und Handfertigkeit anderen einen Gaumengenuss zuzubereiten. Alle freuen sich schon auf eine Wiederholung des Kochduells im nächsten Jahr.



Erfolgreicher Karrieretag im Bundesschulzentrum Ried: Absolventen von HBLW | Fachschule sowie HAK | HAS begeistern Unternehmen erneut

AM 13. APRIL 2023 FAND DER JÄHRLICHE KARRIERETAG IM BUNDESSCHULZENTRUM RIED STATT UND ERFREUTE SICH WIEDER GROSSER BELIEBTHEIT. INSGESAMT 26 UNTERNEHMEN AUS VERSCHIEDENEN BRANCHEN BOTEN DEN SCHÜLERN DER HBLW, FACHSCHULE, HAK UND HANDELSCHULE DIE MÖGLICHKEIT, SICH ÜBER KARRIEREMÖGLICHKEITEN UND AUSBILDUNGSWEGE ZU INFORMIEREN.

Die Schüler der 4. und 5. Jahrgänge der HBLW und HAK sowie der 2. bzw. 3. Klassen der Fachschule und Handelsschule konnten persönliche Gespräche mit potenziellen Arbeitgebern führen und sich über das Angebot von Universitäten, Fachhochschulen und anderen Bildungseinrichtungen aus der Region und darüber hinaus informieren.

Einige Unternehmen stellten Absolvent*innen vor, die sie im Vorjahr beim Karrieretag kennengelernt hatten und die bereits seit einem Jahr Teil des Teams sind.

Schulleiterin Margit Parzer von der HBLW und Fachschule sowie Hubert Wiesinger von der HAK und Handelsschule zeigten sich erneut begeistert vom positiven Feedback und der regen

Teilnahme an der Veranstaltung. Der Karrieretag ist mittlerweile ein fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders und wird auch in Zukunft dazu beitragen, den Schülerinnen und Schülern eine Vielfalt an beruflichen Perspektiven aufzuzeigen und die Kontakte zwischen Schule und Wirtschaft zu stärken.

Der Karrieretag im Bundesschulzentrum Ried hat sich inzwischen zu einer wichtigen Plattform für Absolvent*innen der Berufsbildenden Schulen entwickelt und zeigt, wie groß das Interesse der regionalen Wirtschaft an den jungen Fachkräften ist.



Poisson d'avril (Aprilfisch)



PÜNKTLICH ZUM 1. APRIL WURDE DER IN FRANKREICH BELIEBTE APRILSCHERZ AUCH IM FRANZÖSISCHUNTERRICHT VORGESTELLT. DOCH WAS WIRD GEMACHT? ZUNÄCHST VERSUCHT MAN EINEN SELBST BEMALTEN PAPIERFISCH MÖGLICHT UNBEMERKT AUF DEM RÜCKEN EINER BELIEBIGEN PERSON ZU BEFESTIGEN. SOBALD DIE PERSON DIES BEMERKT, FOLGT DER AUSRUF POISSON D'AVRIL – DER FRANZÖSISCHE AUSDRUCK FÜR APRIL, APRIL. AUF DIESE ART UND WEISE WURDE SO MANCHER IN DEN APRIL GESCHICKT.





Die Exkursion der 2AP – Krankenhaus Ried

DIE EXKURSION IM RAHMEN DER VERTIEFUNG ORDINATIONS- UND PATIENTENMANAGEMENT DER 2AP MIT FRAU MAG. RAAB INS KRANKENHAUS RIED BRACHTE SPANNENDE EINBLICKE.

Wir erhielten informative Vorträge über Ausbildungsmöglichkeiten und den Alltag einer Pflegefachassistentin. Es war faszinierend zu erfahren, wie vielfältig und anspruchsvoll der Beruf einer Pflegefachassistentin ist und wie sie täglich für das Wohlergehen der Patienten sorgt. Bei einer Krankenhausführung besuchten wir die Notaufnahme, die Intensivstation und den OP.

Ein weiterer interessanter Programmpunkt war der Besuch des Vinzentiums (das Ausbildungszentrum des KH Ried). Dort konnten wir mehr über die Ausbildungsmöglichkeiten im Gesundheitswesen erfahren und uns über verschiedene Bildungswege informieren. Es war beeindruckend zu sehen, wie das KH Ried jungen Menschen eine qualifizierte Ausbildung ermöglicht. Natürlich kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. In der Mensa des Krankenhauses genossen wir eine köstliche Mahlzeit.

Die Exkursion war für uns alle eine bereichernde Erfahrung. Wir konnten unser Wissen über das Gesundheitswesen vertiefen, interessante Einblicke in den Krankenhausalltag gewinnen und Kontakte zu Fachleuten knüpfen. Wir möchten uns herzlich bei allen Beteiligten bedanken, die diesen Tag für uns unvergesslich gemacht haben.



SPARKASSE 
Ried-Haag

Das modernste Studierendenkonto Österreichs

Online das Gratis-Studierendenkonto eröffnen und **40-Euro-Konto-Bonus** sichern. Hol dir zusätzlich die Gratis-Smartcard oder die Premiumcard (im 1. Jahr kostenlos) und kassiere **20-Euro-Kreditkartenbonus**.
Empfehle uns weiter und du bekommst **20-Euro-Weiterempfehlungsprämie**.

* Nur gültig bei erfolgreicher Online-Eröffnung eines Studierendenkontos bis 31.10.2023.

** Nur gültig für Neukund:innen, die bis 31.10.2023 ein Studierendenkonto eröffnen und eine Premiumcard oder Smartcard bestellen. Bei dieser Aktion ist die Smartcard bis 27 Jahre kostenlos und die Premiumcard im 1. Jahr gratis, danach kostet die Premiumcard für Studierende nur den halben Preis.

Weil i woas, wo mei Bank dahoaam is!



★★★★★ SUPERIOR
STOCK
resort

ALLES
ANDERE ALS
STOCKSTEIF

TEAM SPIRIT

WIR BIETEN

- 0 STOCK Team Lodge mit modernen Wohnungen
- 0 STOCK Team Pool
- 0 Relax-Bereich mit Sauna und Infrarotkabine
- 0 cooles Fitnessstudio
- 0 Gerüchte Küche mit leckerem Frühstück, Mittag- und Abendessen
- 0 STOCK Bonuscard mit vielen Vorteilen

WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG!

+43 . 5285 . 6775 . 511
bewerbung@stock.at
Dorf 142
6292 Finkenberg/Zillertal



WIR GRATULIEREN:

Praktische Klausurarbeit „Küchenmanagement“ und „Restaurantmanagement“

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Jahrgänge legten vom 17. bis 26. Mai 2023 ihre Vorprüfung zur Reife- und Diplomprüfung ab. Nach 4-jähriger Ausbildung im Bereich Küchen- und Restaurantmanagement stellt diese zweiteilige Prüfung einen wichtigen und ersten großen Meilenstein zur erfolgreichen Ablegung der Reife- und Diplomprüfung dar.

Sechs Tage lang wurden in den Küchen verschiedene 4-gängige Menüs von den Kandidatinnen und Kandidaten zubereitet, wobei heuer erstmals an jedem Prüfungstag auch ein vegetarisches Menü auf der Speisekarte stand.

Im Prüfungsgebiet Restaurantmanagement wurden die Menüs kompetent und charmant den Eltern, Verwandten und Freunden serviert. Zu einem vorzüglichen Service gehört auch ein umfangreicher Getränkeservice. So wurden neben alkoholfreien Getränken auch verschiedene Biere und die korrespondierenden Weine empfohlen. Nach den von allen Kandidatinnen und Kandidaten erfolgreich abgelegten praktischen Vorprüfungen gab es bei der Zeugnisübergabe viele strahlende Gesichter.

Herzlichen Glückwunsch allen Schülerinnen und Schülern zu den tollen Leistungen.



1. Reihe (v.l.): Mag. Dr. Ingrid Detzhofer (Klassenvorstand), Manuela Köttl BEd MEd (provisorische Fachvorständin), Mag. Dr. Margit Parzer (Direktorin), Jutta Schneller BEd MA.
2. Reihe (v.l.): Klara Fruhstorfer, Marlene Heftberger, Theresa Mitterbauer, Nora Schwarzmayr, Bianca Krempf, Amelie Aichinger-Biermair, Jana Schuler, Leonie Frank, Teresa Geyerhofer, Laura Casagrande, Eva Wimplinger, Jana Lorenz, Madeleine Oberhumer.
3. Reihe (v.l.): Luisa Lidauer, Alina Trinkfass, Simone Helml, Lena Racketseder, Jeruscha Gruber, Alexandra Horwath, Isabel Berger, Nina Angleitner.



1. Reihe (v.l.): Viktoria Mitterbuchner BEd, Manuela Köttl BEd MEd (provisorische Fachvorständin), Mag. Dr. Margit Parzer (Direktorin), FOL Dipl.-Päd. Michaela Petermaier.
2. Reihe (v.l.): Hanna Deixler, Sophia Haid, Lena Heinzlmaier, Jeremias Maringer, Emily Pfisterer, Balazs Nagy, Sophie Wallaberger, Tobias Mühlbacher, Nina Mühlböck, Anja Ganglmayer, Jara Thiem, Klara Sageder, Hanna Penninger.
3. Reihe (v.l.): Anna Schlöglmann, Hannah Rusche, Alina Perberschlager, Anna Hühmair, MMag. Eduard Hofer (Klassenvorstand), Anika Steinschnack, Helena Haidinger, Johanna Mattischek, Ajla Tepic.



1. Reihe (v.l.): Magdalena Brandl BEd, Mag. Hermann Strassgüttl (Klassenvorstand), Mag. Dr. Margit Parzer (Direktorin), Manuela Köttl BEd MEd (provisorische Fachvorständin).
2. Reihe (v.l.): Celine Reindl, Hanne Benza, Klaudia Berki, Tamara Deisenhammer, Hanna Dick, Jakob Wurmsdobler, Irina Rieder, Lisa Grammer, Nina Froschauer, Elisa Biergeder, Flora Gruber, Magdalena Ornetzmüller, Max Weiermann, Eva Diermayr.
3. Reihe (v.l.): Sadife Ilter, Jacqueline Wagner, Simon Wiener, Julia Haas, Eva Kaufmann, Verena Kaiser, Johanna Dambauer, Melanie Zogsberger.



Un séjour linguistique inoubliable

Unmittelbar vor den Vorprüfungen zur Reife- und Diplomprüfung und bei frühsummerlichen Temperaturen verbrachte der 4. Jahrgang einen abwechslungsreichen Aufenthalt in Cannes an der Côte d'Azur. Neben der Anwendung und Verbesserung ihrer Sprachkenntnisse, sowohl in der Sprachschule als auch bei Gastfamilien, hatten die Schüler*innen die Möglichkeit, die Kultur und das Leben in Südfrankreich hautnah zu erleben: Ob bei Spaziergängen durch die malerischen Gassen der Altstadt, der Herstellung von Tapenade inmitten von Olivenbäumen oder der Besichtigung einer Parfümerie in der nahegelegenen Hauptstadt des Parfums, Grasse – die Schüler*innen genossen das mediterrane Flair und die entspannte Atmosphäre.

Neben der Stadt Cannes, Austragungsort des alljährlich im Mai stattfindenden Filmfestivals, wurden auch Ausflüge in die umliegenden Städte der französischen Riviera organisiert. Von den prächtigen Kulissen in Monaco bis zu den eleganten Promenaden in Nizza gab es immer wieder neue Facetten dieser beeindruckenden Gegend zu entdecken und die Schüler*innen kehrten mit zahlreichen positiven Eindrücken im Gepäck zurück.



Eröffnungsfeier – Neue Zentrale der Bildungsregion Innviertel

AM MITTWOCH, DEM 7. JUNI, FAND DIE FEIERLICHE ERÖFFNUNG UNSERES NEUEN NACHBARGEBÄUDES, DER ZENTRALE DER BILDUNGSREGION INNVIERTEL, STATT. VIELEN DANK AN DIE VIER SCHÜLERINNEN DER 2AH, DIE UNTER DER AUFSICHT VON FACHVORSTÄNDIN MANUELA KÖTTL SOUVERÄN DIE ZAHLREICHEN GÄSTE MIT GETRÄNKEN VERSORGT HABEN. WIR FREUEN UNS AUF EINE GUTE NACHBARSCHAFT!



Un petit déjeuner à la française

Nach einem intensiven ersten Lernjahr gefüllt mit Vokabellisten, Verbkonjugationen sowie Ausspracheübungen hat sich die Französischgruppe der 1AH/BH zum Schulschluss ein typisches französisches Frühstück verdient. Croissants, madeleines, pains au chocolat ... allerlei französische Köstlichkeiten wurden serviert und mit selbstgemachten Aufstrichen in gemütlicher Atmosphäre genossen.





Fotoshooting an der HBLW Ried



Seit mehreren Monaten sind wir bereits in den Prozess der Erstellung eines hochwertigen Kochbuches „Wie's Innviertel schmeckt“ involviert. Das Kochbuch soll vor allem die Produkte der Direktvermarkter des Innviertels widerspiegeln und eine moderne Interpretation von alten sowie neuen Innviertler Rezepten bieten.

Die Rezepte werden hauptsächlich von den teilnehmenden Betrieben bereitgestellt und von uns auf ihre fachliche Richtigkeit sowie Verständlichkeit überprüft. Der Höhepunkt dieses Projektes war jedoch zweifellos das professionelle Fotoshooting mit Marcel Peda.

Vom 5. bis zum 7. Juni haben die Schülerinnen und Schüler der 4. Jahrgänge mehr als 40 Gerichte produziert, von denen jedes einzelne anschließend perfekt in Szene gesetzt und fotografiert wurde. Herr Peda sowie der Organisator Georg Gumpinger waren von den Fähigkeiten und der Perfektion unserer Schülerinnen und Schüler begeistert. Sie waren angenehm überrascht, dass jeder Teller kreativ und durchdacht angerichtet wurde, wodurch kaum Verbesserungsvorschläge von ihrer Seite notwendig waren. Als Fachvorständin möchte ich dieses Lob an die teilnehmenden 4. Jahrgänge und ihre unterstützenden Lehrpersonen gerne weitergeben.



FH Fachhochschule des BFI Wien

STUDIUM MIT ZUKUNFT

MACHT MEHR SINN

Entscheide dich für ein Studium an der **FH des BFI Wien** und gestalte deine Zukunft aktiv mit!

Jetzt informieren!

Mehr Infos: www.fh-vie.ac.at

SPARKASSE Ried-Haag

Alles können, ein Konto.

BANK LIKE A BOOMER

spark7 – das modernste Jugendkonto Österreichs.
Weil i woas, wo mei Bank dahoam is!





53. Internationaler Raiffeisen-Jugendwettbewerb 2023

Vanessa Berger, Schülerin der 1AH, nahm im Rahmen des MBK-Unterrichtes am 53. Internationalen Raiffeisen-Jugendwettbewerb 2023 teil. Unter dem Motto „Wir – Wie sieht Zusammenhalt aus? Wie sieht Solidarität aus? Was uns verbindet, macht uns stark!“ reichte sie ihr Werk in der Altersgruppe 4 (Oberstufe, 9. bis 13. Schulstufe) ein und wurde daraufhin nach

Linz zu der Prämierungsveranstaltung am 1. Juni 2023 eingeladen. Ihre Arbeit wurde von einer fachkundigen Kommission als Siegerbild ihrer Altersgruppe aus dem Bezirk Ried ausgewählt und im Zuge der Veranstaltung prämiert. Wir gratulieren Vanessa ganz herzlich und sind sehr stolz auf ihren Erfolg!

Rainbow-Challenge auf dem Teller

WIE BEREITS IM VORJAHR HABEN DIE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER DER DIE SJÄHRIGEN 1AH UND 1CH IM RAHMEN DES ELT-UNTERRICHTS IHRE INDIVIDUELLEN REGENBOGENARRANGEMENTS AUF TELLERN GESTALTET UND DEKORIERT. ES IST EINE WAHRE FREUDE, DIE FARBENFROHEN TELLER ZU BETRACHTEN, UND EIN DAZU ERSTELLTER KURZFILM IST AUF FACEBOOK VERFÜGBAR. JE BUNTER UND VIELFÄLTIGER DIE GESTALTUNG IST, DESTO MEHR UNTERSCHIEDLICHE VITAMINE, MINERALSTOFFE UND BIOAKTIVE SUBSTANZEN SIND IN DEN MAHLZEITEN VORZUFINDEN. IN DIESEM SINNE: MAKE YOUR LIFE MORE COLORFUL!



Impressionen aus der Betriebsküche und dem Schulrestaurant

DIE ZWEITEN JAHRGÄNGE HABEN SICH ERNEUT SELBST ÜBERTROFFEN, UND DAS ANGEBOT DER MITTAGSVERPFLEGUNG WIRD SEHR GERNE ANGENOMMEN. UNSERE GÄSTE HABEN AUCH IN DIESEM JAHR NICHT MIT LOB GESPART UND SIND ERFREUT ÜBER DIE EIN ODER ANDERE VERÄNDERUNG IM SPEISEPLAN, WIE ZUM BEISPIEL DEN „VEGGIE-DAY“ ODER GERICHTE WIE FRITTATA, HAMBURGER UND GEMÜSE-NUSS-BRATEN MIT ROHSCHINKEN.



AGME – Snackification

Erst seit ein paar Wochen in Österreich erlaubt und schon gab es beim neu kreierten „Alternativ-Burger“ Mehlwürmer im Burgerweckerl.

Entstanden ist dieser Burger im Rahmen des Projektes „Snackifikation“ im Fach AGME (Angewandtes Gesundheitsmanagement Ernährung).

Die Aufgabe jeder Gruppe von bis zu vier Schüler*innen bestand darin, eine neue Speise zu kreieren.

Die wünschenswerten Kriterien waren folgende:

- Mindestens ein einheimisches Superfood oder local exotic (Lebensmittel, die nun auch in Österreich angebaut werden wie Ingwer, Safran, Kurkuma, ...)
- Mindestens ein biologisch produziertes Lebensmittel
- Nährwert-, Preisberechnung und Dokumentation inklusive
- Weiters musste ein Prototyp hergestellt werden, der bei der Präsentation verkostet wurde.

FOLGENDE KREATIONEN WURDEN PRÄSENTIERT:



„Alternativ-Burger“

mit zerstoßenen Mehlwürmern im Mehl der selbst hergestellten Buns → besonders hoher Eiweißanteil
Pattis aus heimischem Gemüse

für die ganz Mutigen

„Jackfruit-Burger Vierzeh“

als idealer **Fleischersatz für Vegetarier**
Jackfruit ist zwar nicht heimisch, aber geschmacklich und von der Textur her fast wie jenes von Fleisch



„Easy-Müsli“

einfach, kostengünstig, regional, vegan, zuckerlos

Schokoladenmuffin „Healthy and Fantastic“

vegan mit Mandelmus, ohne Eier und Milch –
ein leckeres, gesundes Vergnügen





„Käsespatzenpatty mit 2erlei Dip“

Käsespatzen ausgebacken mit toller Honigsauce und scharfem Dip

„Vollkornwraps mit fermentiertem Gemüse“

für jene, die die Vorzüge fermentierten Gemüses schätzen



„Der Bradlburger“

Dip – Erdäpfelgröstl – gebratener Schweinsbraten und Blaukraut

„Der Nutcluster“

mit dem österreichischen Superfood Rote Rüben vulgo Rauna, Kakao, Nüssen und ein paar Prisen Zimt und Kardamom ein Genuss.

Fingerfood für ernährungsbewusste Naschkatzen



Exkursion der 4. Jahrgänge ins Krankenhaus und Vinzentinum Ried

Im Rahmen des AGMb-Unterrichts durften unsere vierten Klassen eine zweieinhalbtägige Exkursion ins Krankenhaus und Vinzentinum Ried im Innkreis erleben. Am ersten Tag erhielten wir einen detaillierten Einblick in verschiedene soziale und medizinische Berufe, wie beispielsweise Diplomkrankenschwester, Arzt, Pflegefachassistent oder Hebamme. Beim anschließenden Krankenhausrundgang wurden wir sowohl über das Krankenhaus selbst als auch über den Berufsalltag informiert. Besonders fasziniert waren wir, als wir live bei einer Darm- und Magenspiegelung in der Endoskopie-Abteilung zuschauen konnten. Nach einem köstlichen Mittagessen, zu dem wir eingeladen wurden, ging es zu einem Rundgang im OP-Bereich. An diesem Tag blieben keine Fragen offen.

Am zweiten Tag hatten unsere Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, einen Tag auf einer Station im Krankenhaus zu schnuppern. Sie wurden herzlich empfangen und konnten so selbst einen Blick in den Berufsalltag werfen.

Den dritten Tag verbrachten wir im Ausbildungszentrum des Krankenhauses, dem Vinzentinum Ried. Die verschiedenen Ausbildungen wurden ausführlich vorgestellt, gefolgt von abwechslungsreichen Stationen für die Schülerinnen und Schüler, um Einblicke in das Ausbildungsleben zu erhalten. Die Schülerinnen und Schüler konnten beispielsweise lernen, wie man ein Baby richtig hält und wickelt, oder anhand von Brillen, die Augenerkrankungen simulieren, erfahren, wie es Patientinnen und Patienten mit Sehproblemen wirklich geht.

Wir möchten uns herzlich bei Herrn Pumberger und seinem Team vom KH und Vinzentinum Ried für die wirklich spannenden Einblicke bedanken. Wir kommen gerne nächstes Jahr wieder!



BEST PLACE TO WORK

DEINE ZEIT IST JETZT!

WORK THE LAKE

Berau
AM WOLFGANSEE

Schmankerl-Stuba
see HOTEL
HIAS
das franzl

Bewirb Dich für
Dein Praktikum:

office@berau.at

+6641068892

Fuchshuber ■ Steuerberatung

Marktplatz 2
4910 Ried im Innkreis

Zauneggerstraße 8
4710 Grieskirchen

Hast du Lust auf

Buchhaltung – Personalverrechnung – Bilanzierung

dann heißen wir dich in unserem jungen Team
herzlich willkommen!

office@stb-fuchshuber.at | www.stb-fuchshuber.at





Spannende Sportwoche im Jugendhotel

VOM 26. BIS 30. JUNI 2023 ERLEBTEN 100 SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER AUS DEN 2. JAHRGÄNGEN DER HBLW UND FW GEMEINSAM MIT SECHS ENGAGIERTEN LEHRKRÄFTEN EINE UNVERGESSLICHE SPORTWOCHE IM JUGENDHOTEL CLUB KITZSTEINHORN IN ZELL AM SEE.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten die Möglichkeit ihre sportlichen Talente in einer Vielzahl von Aktivitäten zur Geltung zu bringen. Begeisterte Tennisspielerinnen und -spieler konnten ihr Können auf dem Tennisplatz unter Beweis stellen, während Segeln und Surfen den Mutigen die Möglichkeit boten sich auf dem Wasser zu beweisen. Kajakfahren ermöglichte es den Abenteuerlustigen, die atemberaubende Natur aus einer neuen Perspektive zu erkunden. Für diejenigen, die eine Herausforderung suchten, stand Klettern auf dem Programm, während Trekking die Möglichkeit bot die umliegende Berglandschaft zu erkunden. Die Sportwoche war auch für begeisterte Beachvolleyballspielerinnen und -spieler ein Highlight. Und für diejenigen, die ihre Hüften schwingen wollten, gab es Tanzkurse, bei denen sie ihre rhythmischen Fähigkeiten verbessern konnten.

Um das Programm abzurunden, bot die Sportwoche ein breites Rahmenprogramm mit weiteren Aktivitäten wie Bouldern, Kegeln, einem Riesentrampolin und einer Schaumparty. Diese zusätzlichen Unternehmungen sorgten für Abwechslung und Spaß abseits der Hauptaktivitäten und ließen keine Langeweile aufkommen. Trotz eines unglücklichen Vorfalls mit einem Magen-Darm-Virus, der einige Teilnehmer betraf, hoffen wir, dass die positiven Erinnerungen an die Sportwoche im Jugendhotel Club Kitzsteinhorn in Zell am See überwiegen werden. Diese ereignisreiche Woche hat zweifellos bei allen Beteiligten einen bleibenden Eindruck hinterlassen und wird als unvergessliches Erlebnis in Erinnerung bleiben.



Actionreiches Sportevent in der letzten Schulwoche

Prof. Markus Edtbauer hat erneut die Organisation von zwei herausragenden Sporttagen in der letzten Schulwoche übernommen. Ähnlich wie im Vorjahr hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit ihr sportliches Geschick in Teamturnieren und verschiedenen Stationen zu demonstrieren. Ein besonderer Dank gebührt auch Herrn Prof. Kaiser und Herrn Prof. Hofer, die für das Grillen der Würstchen verantwortlich waren sowie allen Lehrkräften, die mit ihren selbstgebackenen Kuchen das leibliche Wohl der Schülerinnen und Schüler sicherstellten.



assista 
GEMEINSAM FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Assista bietet für Menschen mit körperlichen und/ oder neurologisch bedingten Beeinträchtigungen ein differenziertes Angebot für Wohnen, Beschäftigung und Therapie.

Wir suchen Dich!
Zivildienst und FSJ-TeilnehmerInnen
Freiwilliges Soziales Jahr

Deine Tätigkeit und dein Engagement wird von BewohnerInnen wie MitarbeiterInnen sehr geschätzt.

Ein solcher Einsatz bietet aber auch die einmalige Gelegenheit, sich im Sozialbereich zu engagieren und Erfahrungen für's ganze Leben zu sammeln.

Jetzt bewerben!
Anmeldung und Info:
Manuela Braun
m.braun@assista.org
T: 07735/6631-224



INN
viertel.at

Lebensraum Innviertel

Bücher auch online bestellen!

FRANZ DIM
BÜROFACHMARKT
BUCH- u. PAPIERHANDLUNG
www.dim.at

Dim,
der schulspezialist!

Bücher Kalender Lösungshefte
Stifte Ordner
Collegeblocks
Textmarker
Rucksäcke Hefte

www.dim.at!

Hauptplatz 45 | 4910 Ried i. I. | Tel.: 07752 83026-0
buch@dim.at | Buch- u. Papierhandlung
Weberzeile 3 | 4910 Ried i. I. | Tel.: 07752 82026-0
Fax: 07752 80326 | office@dim.at | Bürofachmarkt


Mit Sicherheit bestens beraten.

#einesorgeweniger
Ihre Sorgen möchten wir haben.


WIENER STÄDTISCHE
WIENNA INSURANCE GROUP

DU
stärkst anderen den Rücken.

Wir auch!
#LobeTeamRaiffeisenOberösterreich
raiffeisen-ried.at

**Raiffeisen
Region Ried i.l.** 

Bewirb dich. Gemeinsam für die
Region handeln - als Träume-
verwirklicher und Ratgeber.



AUTOHAUS RACHBAUER GmbH

4910 Ried | Grillparzerstraße 3 | 07752 / 879 79
4782 St. Florian | Haid 21 | 07712 / 75 75

**Ihr Ansprechpartner für erstklassige
AUTOMOBILE**



www.rachbauer-ried.at



HEISSB@UER
COMPUTER + BÜROTECHNIK

Steinbauerweg 4
4910 Ried im Innkreis

+43 7752 87 200 0
www.heissbauer.at

Starte deine
Karriere
bei uns im
Backoffice

➤ heissbauer.at/karriere




*Pascher Andreas
Handelsg.m.b.H.*

AP XIV

*Solinger-Schneidwaren
Feinschleiferei
Haushaltsartikel
Feine Stahlwaren*

Pascher Andreas Handelsges.m.bH.
Bismarckstraße 18, A-4020 Linz
Tel.: +43 (0)732 735065
Fax: +43 (0)732 735065-20
e-mail: office@pascher-linz.at
Web: www.pascher-linz.at

Der Spezialist in Sachen Messer, mit eigener Schleiferei, seit 1973
Messersatz in bewährter Profiqualität mit deinem Namen, mittels Lasergravur auf der Klinge.
Näheres unter www.pascher-linz.at oder in unserem Geschäft!




Themen der Diplomarbeiten und Abschlussarbeiten im Schuljahr 2022/2023

Nr.	Thema	Schülergruppe	Prüfer*in
1	Begleitet Abschied nehmen - Ein Tabuthema bis man selbst betroffen ist	AUER Sophie BREINBAUER Nadine LEHNER Julia OBERWAGNER Hannah	Mag. THALLINGER Michael
2	Bewegung als Therapie bei psychischen und körperlichen Problemen	LEIDINGER Elena SCHÄTZL Helena STAUDINGER Jana-Sophie	Mag. TONNINGER Barbara
3	Lebensmittel regional produzieren und konsumieren	ECKER Elisa KUBICZEK Zoe PROBST Sebastian	Mag. KAISER Christian
4	Man lernt nie aus - Effektive Methoden für erfolgreiches Lernen	DOBLINGER Anna HUEMER Andrea KRATZER Annemarie	Mag. HINGSAMMER Rainer
5	Marketing und Kaufverhalten im Zeitalter der Digitalisierung - Chancen und Risiken	BÖGL Marlene EICHINGER Lisa HÖFURTHNER Laura	Mag. HINGSAMMER Rainer
6	Reichtum auf dem Rücken der Armen - Ausbeutung der Entwicklungsländer	BOHNINGER Ronja EDER Hannah KASER Sarah SCHOBERLEITNER Maximilian	OStR Mag. KETTER Edith
7	Schlafen und Träumen. Physiologische und psychologische Grundlagen.	ASPÖCK Sophia DOBLER Lea MÜHLBÖCK Melissa	Mag. Dr. PARZER Margit
8	UKRAINE – Mehr als „Europas Kornkammer“	PARZER Hanna	Mag. POINTECKER Alexander

DIPLOMARBEIT 5AIE



Nr.	Thema	Schülergruppe	Prüfer*in
1	Ausgewählte medizinische Errungenschaften der Menschheitsgeschichte	DISTLER Marie NOUZA Isabel SABAK Nazli WÖRNDL Tina	Mag. SOB Michael
2	Das Leben mit Beeinträchtigung	ANZENGRUBER Sophie AUINGER Julia FALZBERGER Flora LINDENBAUER Verena	Mag. SCHAUR Christina
3	Der Weg ist das Ziel - Ernährung, Training und die Einflüsse des Dopings im Laufsport	KORNTNER Nina REITER Verena VOGLHUBER Vanessa	FV Dipl.-Päd. KÖTTL Manuela BEd MEd
4	Diagnose Burnout-Wenn der Körper seine Grenze erreicht	FRITZ Christina SCHWARZ Sara WEINHÄUPL Elena	Mag. SCHAUR Christina
5	Entwicklungsstörungen und Entwicklungsverzögerungen im Kindes- und Jugendalter	MARCUS Denisa MAYRHUBER Theresa STOCKENHUBER Lara URSTÖGER Aileen	Mag. RAAB Tanja
6	Risiken und Potentiale von Atomkraft als zukünftige Energiequelle - eine objektive Betrachtung aus der Perspektive der Umwelt, Wirtschaft, Technik und Politik	ANZENGRUBER Clara HUEMER Laura MOSER Sarah	Mag. FELDBACHER Manuel

DIPLOMARBEIT 5BE

Nr.	Thema	Schülergruppe	Prüfer*in
1	Alkohol - Die psychischen und gesundheitlichen Auswirkungen der Volksdroge Nummer 1	BADEGRUBER-KAISINGER Christina BINDER Tanja KIMBERGER Lara	MITTERBUCHNER Viktoria, BEd
2	Aspekte von Resilienz und deren Auswirkungen in verschiedenen Personengruppen	LENGAUER Elina SCHRATTENECKER Sandra SENSEBERGER Lea STUMMER Niklas	Mag. DIESS-MARSHALL Sonja
3	Entwicklung und Trends der Ernährung - im Vergleich von den letzten zwei Generationen zu heute	HOFER Magdalena KARL Lilly SCHREDL Franziska	MITTERBUCHNER Viktoria, BEd
4	Hunger vs. freiwilliger Nahrungsverzicht	BACKFRIEDER Laura HOLZMANN Nadine MURATI Silva	BRANDL Magdalena, BEd MA
5	No pain - no gain! Verschiedene Aspekte des Kraftsports	AIGNER Stefanie HANGWEIRER Carla MAYRINGER Julia	Mag. SENZENBERGER Sabine
6	Tourismus im (Klima)Wandel – eine Herausforderung für Mensch und Umwelt	ADLMANINGER Matheo FLATSCHER Niklas LAUBER Anna-Lena MAYR Jakob	Mag. SEIDL Nicole
7	Wegweiser zum Erfolg: Leistungsoptimierung durch Sport und Ernährung	FLACH Christoph GRAMMER Sarah MAYER Anna	Mag. SCHÖPPL Julia

DIPLOMARBEIT 5CE





1AH



1. Reihe sitzend (v.l.): Amelie SENZENBERGER, Nicole STOCKHAMMER, Nina SCHUSTERBAUER, Menta FARKAS-MEGYERI, Hanna WIELENDNER, Clara JODLBAUER, Anna-Lena ROHREGGER.
 2. Reihe stehend (v.l.): KV MMag. Markus EDTBAUER, Sophie LANG, Helena FRUHSTORFER, Hannah BRUNNER, Vanessa BERGER, Aysenur ARSLANCAN, Franziska BOUBENICEK, Elif KÖROGLU.
 3. Reihe stehend (v.l.): Valentina PLASSER, Isabell PURRER, Anna EDTBAUER, Verena SCHACHINGER, Tuana AKSU, Incisu HIZLI, Lilly AUZINGER.
- Nicht am Foto: Paulina ECKER, Larissa LICHTENEGGER, Klara LUGONJIC, Maya GÖBL.

1BH



1. Reihe sitzend (v.l.): Noah FUCHS, Valentin BACHMAYR, Xaver WENSING, Jakob ZWIELEHNER, Clemens GOLDBERGER.
2. Reihe sitzend (v.l.): Magdalena WIESINGER, Lena MAYRINGER, Leona FANKHAUSER, Lorenta AHMETAJ, Sophie RÖBLHUMER, Emilia HOFWIMMER, Leonie SÖLLINGER.
3. Reihe stehend (v.l.): KV Mag. Christian KAISER, Marie DORNETSHUBER, Julia HUBER, Anna REICHINGER, Anna SUMMEREDER, Theresa ANZENGRUBER, Luisa MÜNCH, Lina GREINER, Lisa SCHMID, Hanna FLORYSZCZAK.
4. Reihe stehend (v.l.): Verena WIESINGER, Leonie GFELLNER, Anna NEUDORFER, Kerstin ETZINGER, Lena-Kerstin HAUSER, Juliane TRAUSSINGER, Zulejha ARIFI.





1CH



1. Reihe sitzend (v.l.): Lea PAPP, Nadija OMEROVIC, Elena URSTÖGER, Lilly WAGENSONNER, Emelie FUCHS, Carina MAYER, Lina BLAICKNER, Lea ZIERER.
2. Reihe stehend (v.l.): Anna-Lena ESTERMANN, Kayra NENOV, Alina BELJULJI, Anna-Lena WIMMER, Elena RATZENBÖCK, Melissa GALLHAMMER, Andrea ASEN, Lena HOHENSINN, Lena WITZMANN, KV Mag. Angelika STRAMKE.
3. Reihe stehend (v.l.): Julia GRUBER, Anna SPITZER, Tamara LIPPLER, Anna-Joy BAUMKIRCHNER, Marlene REISINGER, Valentina JOZIC, Pia KIRCHSTEIGER.
Nicht am Foto: Alexandra BUTTINGER, Eva SULTANBEKOVA.



2AH



1. Reihe sitzend (v.l.): Jacqueline BRAUNAUER, Gloria LINECKER, Franca BURGSTALLER, Anna HOLZINGER, Mariella HINTERMAIER, Annalena KASTINGER, Lara SCHAUER.
2. Reihe stehend (v.l.): René SALHOFER, Lea BIMINGSTORFER, Sebastian WEIßENBÖCK, Fabian EINFINGER, Victoria HUBER, Johanna BRANDSTÄDTER, Lorena FEICHTLBAUER, Sara SCHOBERLEITNER.





2BH



1. Reihe sitzend (v.l.): Anna MURESAN, Maya ASPÖCK, Anika LEUCHTENMÜLLER, Paula LEHNER, Sara WURMSDOBLER, Lea MAYR, Carolin DIESENBERGER.
2. Reihe stehend (v.l.): Anna FRIEDL, Tatjana BERNBERGER, Viktoria REINTHALER, Jazmin MAJOR, Julia LUGSCHITZ, Hanna HOLZMANN, Antonia HUMER, Laura LESSLHUMER, Mariam ALI, Mag. Michael THALLINGER.
3. Reihe stehend (v.l.): Jana TALLAFUß, Alina OCKEL, Johannes SPERL, Fabio SCHMIDLEITHNER, Morris GUMPOLTSBERGER, Nina REISECKER, Emma LINDLBAUER.



2CH



1. Reihe sitzend (v.l.): Sophie BINDER, Stefanie ABLINGER, Aysegül AZAK, Sarah FISCHERLEITNER, Laura HUBER, Elisa RAGER, Greta WAGENEDER.
2. Reihe stehend (v.l.): Miriam MÜHLBACHER, Valerie WIMMER, Sophia PUTTINGER, Katrin REISCHENBÖCK, Lea EDLMANN, Emma KELLNER, Lisa-Marie PLÖCKINGER, KV Mag. Tanja RAAB.
3. Reihe stehend (v.l.): Eva WIMMER, Eva STERNBAUER, Lena JODLBAUER, Elena RABENGRUBER, Jana SCHATZBERGER, Leonie HAUER.





2DH

1. Reihe sitzend (v.l.): Lara ANGERLEHNER, Annika GRABNER, Viktoria PICHLER, Bianca PRETZL, Adna JONUZI, Emma HAID, Luisa BURGSTALLER.
2. Reihe stehend (v.l.): Julia MAYR, Anja GAISBAUER, Claudia HOLZINGER, Manuela FISCHER, Jana GRAF, Katharina HEFTBERGER, Lauren DEINHOFER, Anna STOCKINGER, Carina APPESBACHER, KV Viktoria MITTERBUCHNER BED.
3. Reihe stehend (v.l.): Lara HIPTMAIR, Leonie KRONBERGER, Anja ENZENSBERGER, Elisa PFLÜGL, Lara GITTMAIER, Jana NEUDORFER, Büsranur ALTUNTEPE, Jana BAUER.



3AI

1. Reihe sitzend (v.l.): Magdalena SEYFRIED, Nina GRÜBLINGER, Lena WÖLFLEDER, Hannah PICHLER, Marie EGGETSBERGER, Lea SCHÖBERL, Lena STEINER.
2. Reihe stehend (v.l.): Leonie AIGNER, Lea RANSEDER, Leonie REDHAMMER, Lena ÖHLBÖCK, Margarita VEREB, Selina HUBER, Lisa STARZER, Leonie JAGDT, KV Mag. Julia SCHÖPPL.
3. Reihe stehend (v.l.): Sophie WINROITHER, Antonia HARTL, Johanna STEININGER, Sophie HUBER, Karoline HATHAYER, Luisa ANZENGRUBER, Johanna KAGER.





3BIE



1. Reihe sitzend (v.l.): Laura ZUMTOBEL, Lea WINS, Eva DOBERER, Hannah AUSSERHUBER, Anna MAYRLEITNER, Nora MAYRINGER, Anna ZÖBL.
 2. Reihe stehend (v.l.): KV Mag. Judith ÖLLINGER, Alexandra DOBLHAMMER, Hannah WINDHAGER, Iulia MIUT, Lena FEICHTINGER, Esther RINGER, Klara REISINGER, Antonia WINTERSTEIGER, Laura WIESER.
 3. Reihe stehend (v.l.): Luise HÖRANDTNER, Helene AIGNER, Jonas HAAS, Lisa MITTERMAYR, Robin FORSTER, Emely ANGERBAUER, Anja HAINZL.
- Nicht am Foto: Elisabeth WAGNER.



3CE



1. Reihe sitzend (v.l.): Hanna DORNSTAUDER, Johanna GRUBER, Valentina RACHBAUER, KV Mag. Sabine SENZENBERGER, Hannah PFAFFINGER, Marlene MAYRHOFER, Viktoria SALHOFER.
 2. Reihe stehend (v.l.): Antonia HOFMANN, Verena BECK, Annika NANASCH, Julia WAGNER, Sophie FEICHTENSCHLAGER, Celina FELLNER, Samra CURIC, Sarah SCHNEIDERBAUER, Hanna HAGER, Johanna WIENERROITHER.
 3. Reihe stehend (v.l.): Lina PACHNER, Dorothee DIKEBO, Kilian PICHLER, Moritz WILFLINGSIEDER, Christoph REITER, Erik HÖHFURTNER, Elena VORHAUER, Elena ENGERTSBERGER.
- Nicht am Foto: Valerie GRADINGER, Christina HUBER.





4AI



1. Reihe sitzend (v.l.): Nora SCHWARZMAYR, Amelie AICHINGER-BIERMAIR, Jana LORENZ, Eva WIMPLINGER, Laura CASAGRANDA, Marlene HEFTBERGER, Alina TRINKFASS.
2. Reihe stehend (v.l.): Teresa GEYERHOFER, Lena RACKETSEDER, Nina ANGLEITNER, Jeruscha GRUBER, Jana SCHULER, Luisa LIDAUER, Theresa MITTERBAUER, KV Mag. Dr. Ingrid DETZLHOFER.
3. Reihe stehend (v.l.): Klara FRUHSTORFER, Alexandra HORWATH, Bianca KREMPL, Isabel BERGER, Simone HELML, Madeleine OBERHUMER, Emira PAJACITI.



4BIE



1. Reihe sitzend (v.l.): Emely PFISTERER, Anna HÜTHMAIR, Sophie WALLABERGER, KV MMag. Eduard HOFER, Jara THIEM, Nina MÜHLBÖCK, Hanna PENNINGER.
2. Reihe stehend (v.l.): Johanna MATTISCHEK, Anika STEINSCHNACK, Alina PERBERSCHLAGER, Helene HAIDINGER, Hannah RUSCHE, Sophia HAID, Anna SCHLÖGLMANN, Ajla TEPIC.
3. Reihe stehend (v.l.): Klara SAGEDER, Anja GANGLMAYER, Balazs NAGY, Jeremias MARINGER, Tobias MÜHLBACHER, Eva SPREITZER, Lena HEINZLMAIER, Hanna DEIXLER.





4CE



1. Reihe sitzend (v.l.): Klaudia BERKI, Eva DIERMAYR, Simon WIENER, Celine REINDL, Nina FROSCHAUER, Elisa BIERGEDER, Melanie ZOGSBERGER.
2. Reihe stehend (v.l.): Irina RIEDER, Hannah DICK, Julia HAAS, Lisa GRAMMER, Hanne-Sophie BENZA, Sadife ILTER, Magdalena ORNETSMÜLLER, Tamara DEISENHAMMER.
3. Reihe stehend (v.l.): Flora GRUBER, Jacqueline WAGNER, Jakob WURMSDOBLER, Max WEIERMANN, Johanna DAMBAUER, Eva KAUFMANN, Verena KAISER.

5AIE



1. Reihe sitzend (v.l.): Andrea HUEMER, Sophie AUER, Nadine BREINBAUER, Julia LEHNER, Hannah OBERWAGNER, Sophia ASPÖCK, Elisa ECKER.
2. Reihe stehend (v.l.): Annemarie KRATZER, Helena SCHÄTZL, Elena LEIDINGER, Laura HÖFURTNER, Anna DOBLINGER, Lea DOBLER, Zoe KUBICZEK, Sarah KASER, Melissa MÜHLBÖCK, Lisa EICHINGER, KV Mag. Rainer HINGSAMMER.
3. Reihe stehend (v.l.): Marlene BÖGL, Jana-Sophie STAUDINGER, Hannah PARZER, Jana ENZLMÜLLER, Sebastian PROBST, Hannah EDER, Maximilian SCHOBERLEITNER, Ronja BOHNINGER, Viola MITTERBERGER.





5BE

1. Reihe sitzend (v.l.): Sara SCHWARZ, Christina FRITZ, Elena WEINHÄUPL, Lara STOCKENHUBER, Julia AUINGER, Verena LINDENBAUER, Nina KORNTNER.
2. Reihe stehend (v.l.): Denisa MARCUS, Aileen URSTÖGER, Nazli SABAK, Marie DISTLER, Lara ANZENGRUBER, Laura HUEMER, Sarah MOSER, Tina WÖRNDL, Mag. Michael SOB.
3. Reihe stehend (v.l.): Sophie ANZENGRUBER, Flora FALZBERGER, Isabel NOUZA, Vanessa VOGLHUBER, Theresa MAYRHUBER, Verena REITER.



5CE

1. Reihe sitzend (v.l.): Sarah GRAMMER, Elina LENGAUER, Anna-Lena LAUBER, Magdalena HOFER, Stefanie AIGNER, Anna MAYER, Lilly KARL.
2. Reihe stehend (v.l.): KV Mag. Nicole SEIDL, Lea SENSENBERGER, Laura BACKFRIEDER, Silva MURATI, Franziska SCHREDL, Julia MAYRINGER, Carla HANGWEIRER, Tanja BINDER, Nadine HOLZMANN, Sandra SCHRATTENECKER.
3. Reihe stehend (v.l.): Lara KIMBERGER, Christoph FLACH, Jakob MAYR, Niklas FLATSCHER, Matheo ADLMANINGER, Niklas STUMMER, Christina BADEGRUBER-KAISINGER.





1AP



1. Reihe sitzend (v.l.): Celina SCHÖN, Michelle FISCHER, Melanie HÜTTL, Johanna STERNBAUER, Mara KETTER-RENGA, Lena BRETTBACHER, Verena KALLINGER, Leonie LECHNER.
2. Reihe stehend (v.l.): Anna EDER, Sabine LACKNER, Sarah TASCI, Jana FRIEDL, Alisa IBRAHIMOVIC, Laura PRAMBERGER, Hannah HÖRMANDINGER, Chiara KÖNIG, Sarah MÜHLEITNER, Anastasia FLOREA, KV Dipl.-Päd. Susanne MOSER.
3. Reihe stehend (v.l.): Juliane HOCHHOLD, Nadira BARUCIC, Lucia EDER, Robert LACKNER, Elena STÖGMÜLLER, Melanie FATKIC, Lena MITTERMAIER.



2AP



1. Reihe sitzend (v.l.): Viktoria ETZLINGER, Leonie MÄHR, Pia KARL, Julia KASTNER, Lisa SCHMIDHAMMER, Julia SCHULLER.
2. Reihe stehend (v.l.): KV Daniela LEEB BEd MED, Lara STRASSER, Lena POXLEITNER, Lasse KLEIN, Caroline JAKOB.



LeitnerLeitner
Wirtschaftsprüfer
Steuern/Rechnungswesen

LeitnerLaw
Rechtsanwälte

WE FOR YOU

Hier ein- und aufsteigen!



LeitnerLeitner



LeitnerLaw
Rechtsanwälte

Edthaler Leitner-Bommer Schmieder & Rechtsanwälte GmbH



Dr. Hubert Aspöck
Bahnhofstraße 20, 4910 RIED, Tel. 07752 / 84871
www.buecherwurm-ried.at
buecherwurm@buecherwurm-ried.at



60 köstliche Rezepte,
die funktionieren UND
gesund sind!



Süß UND gesund?!
Birgit backt's
184 Seiten, Hardcover
ISBN 978-3-99113-931-7
EUR 27,90
www.trauner.at

t.

TRAUNER



H+Hotel

Ried



5AIE



1. Reihe (v.l.): OStR Mag. Edith Ketter, Mag. Julia Schöppl, Mag. Christian Kaiser, Mag. Sabine Senzenberger, Mag. Rainer Hingsammer (Jahrgangsvorstand), Mag. Dr. Margit Parzer (Direktorin), Sebastian Probst (A), Julia Lehner (G), Andrea Huemer.
2. Reihe (v.l.): Elena Leidinger (G), Sophie Auer, Sarah Kaser (A), Hannah Eder (A), Helena Schätzl, Elisa Ecker (A), Melissa Mühlböck (G), Zoe Kubiczek (G), Ronja Bohninger (G), Sophia Aspöck, Nadine Breinbauer, Lea Dobler.
3. Reihe (v.l.): Hannah Oberwagner (G), Jana-Sophie Staudinger, Maximilian Schoberleitner, Anna Doblinger, Laura Höfurtherner, Lisa Eichinger (A), Hannah Parzer, Mag. Michaela Krauser, Mag. Brigitte Klem, Annemarie Kratzer.
4. Reihe (v.l.): Daniela Leeb BEd MEd, Mag. Michael Thallinger, Mag. Manuel Feldbacher, Mag. Nora Karl, Mag. Irmgard Hartlmaier, MMag. Markus Edtbauer, Mag. Barbara Tonninger, Mag. Michael Sob, Mag. Dr. Ingrid Detzhofer.

5BE



1. Reihe (v.l.): Flora Falzberger (A), Denisa Marcus, Mag. Christian Kaiser, Mag. Michael Sob (Jahrgangsvorstand), Mag. Dr. Margit Parzer (Direktorin), Mag. Alexander Pointecker, Marie Distler, Vanessa Voglhuber, Verena Reiter.
2. Reihe (v.l.): FOL Dipl.-Päd. Mag. Marianne Niklas MAS MSc, Christina Fritz (G), Elena Weinhäupl, Sara Schwarz, Theresa Mayrhuber, Lara Stockenhuber, Julia Auinger, Verena Lindenbauer, Sophie Anzengruber, Laura Huemer (G), Sarah Moser, Clara Anzengruber.
3. Reihe (v.l.): Mag. Dr. Ingrid Detzhofer, Viktoria Mitterbuchner BEd, Aileen Urstöger (G), Tina Wörndl, Nazli Sabak, Mag. Michaela Krauser, Mag. Nora Karl, Mag. Brigitte Klem, MMag. Doris Auer, Mag. Christina Schaur.
4. Reihe (v.l.): Daniela Leeb BEd MEd, Mag. Manuel Feldbacher, Mag. Julia Schöppl, Magdalena Brandl BEd MA, Mag. Judith Öllinger BA MA, Mag. Dr. Manfred Falter.

5CE



1. Reihe (v.l.): Sarah Grammer (G), Anna-Lena Lauber, Julia Mayringer (A), Mag. Nicole Seidl (Jahrgangsvorständin), Mag. Dr. Margit Parzer (Direktorin), Stefanie Aigner, Anna Mayer, Magdalena Hofer, Lilly Karl.
2. Reihe (v.l.): Viktoria Mitterbuchner BEd, Mag. Dipl.-Päd. Marianne Niklas MAS MSc, Mag. Sonja Diess-Marshall, Lea Sensenberger (A), Silva Murati, Sandra Schrattenecker (G), Nadine Holzmann, Christina Badegruber-Kaisinger, OStR Mag. Gerlinde Morocutti, Carla Hangweirer, Elina Lengauer.
3. Reihe (v.l.): Mag. Hermann Strassgüttl, Jakob Mayr (A), Christoph Flach, Niklas Flatscher (G), Matheo Adlmaninger, Niklas Stummer, Mag. Nora Karl, Mag. Brigitte Klem, MMag. Doris Auer, MMag. Markus Edtbauer.
4. Reihe (v.l.): Daniela Leeb BEd MEd, Mag. Dr. Ingrid Detzhofer, Mag. Manuel Feldbacher, Mag. Julia Schöppl, Mag. Dr. Manfred Falter, Mag. Angelika Stramke, Magdalena Brandl MA BEd, Mag. Rainer Breuer.



DANKESCHÖN

ALLEN INSERENTEN,
DIE DURCH IHRE EINSCHALTUNG
DIE PRODUKTION DIESES
JAHRESBERICHTES ERMÖGLICHTEN!





TRANSGOURMET

Sei g'scheit.
**WOHN
CLEVER!**

**EINFACH
online
ANMELDEN**
www.clever-wohnen.at

**HEIMBAU
verein**

Wir bieten jungen Menschen in Ausbildung eine leistbare Unterkunft. Je nach Vorliebe gibt es Einzel- und Zweibettzimmer, eigene und gemeinsame Wohnungen. Bei Bedarf auch mit Vollverpflegung, Reinigung und pädagogischer Begleitung.

IMPRESSUM

Herausgeber:

HBLW Ried – Höhere Bundeslehranstalt und Fachschule für wirtschaftliche Berufe
Gartenstraße 1, 4910 Ried im Innkreis

Für den Inhalt verantwortlich:

Mag. Michael Sob

Fotos:

HBLW Ried, GMR Fotografen GmbH, innDesign, Bildungsdirektion OÖ

Konzeption, Produktion und Anzeigenverwaltung:

Druckservice Muttenthaler GmbH, Ybbser Straße 14, 3252 Petzenkirchen,
Tel.: 07416 504-0, E-Mail: ds@muttenthaler.com



